

Datenschutzhinweise für die Mercedes me connect und smart control Dienste

Version 002.001.001.A.23-10

Die Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, D-70372 Stuttgart, Deutschland („Anbieter“/„wir“) freut sich über Ihr Interesse an unserem Unternehmen und unseren Produkten und Dienstleistungen. Wir nehmen den Schutz Ihrer privaten Daten ernst und wir möchten, dass Sie sich bei der Nutzung unserer Produkte und Dienstleistungen wohl fühlen. Der Schutz Ihrer Privatsphäre bei der Verarbeitung personenbezogener Daten ist für uns ein wichtiges Anliegen, das wir bei unseren Geschäftsprozessen berücksichtigen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen des Landes, in dem die für die Datenverarbeitung verantwortliche Stelle sitzt.

Diese Datenschutzhinweise informieren Sie darüber, wie wir Ihre Daten verarbeiten, wenn Sie unsere Mercedes me connect und smart control Informations- und Telematik-Dienstleistungen („Dienste“) nutzen. Unsere Datenschutzpolitik richtet sich im Übrigen nach der für den Anbieter geltenden Datenschutzrichtlinie. Die für den Anbieter geltende Datenschutzrichtlinie können Sie auf der Webseite

<https://group.mercedes-benz.com/privacy/> abrufen.

Datenschutzhinweise für die Mercedes me connect und smart control Dienste	1
1. Wann finden diese Datenschutzhinweise Anwendung?	2
2. Was sind personenbezogene Daten?	2
3. Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich	2
4. Welche Daten werden im Rahmen meiner Nutzung der Dienste verarbeitet, und für welche Zwecke werden diese verwendet?.....	2
4.14 Dienste Wartungsmanagement; Telediagnose; Unfall und Pannenmanagement; Unfallmanagement; Pannenmanagement; Fahrzeugferndiagnose.....	4
4.15 Dienst Personalisierung	5
4.16 Dienste Fernabfrage Fahrzeugstatus/ Remote Status; Programmierung Standheizung/-belüftung; Programmierung Ladeeinstellungen, Vorklimatisierung; AMG One Vorheizung Antriebssystem Türferschließung und entriegelung; Fensterferschließung und -öffnung; Schiebedachferschließung und -öffnung, Notfallschlüsseldeaktivierung; Fahrzeugauffindungsfunktion; Fernsteuerung Fahranfängermodus; Fernsteuerung Parkdienstmodus; Diebstahl- mit Parkkollisionsbenachrichtigung	5
4.17 Dienste Fahrzeugstandort; Fahrzeugortung; Routenplanung; Geographische Fahrzeugüberwachung; Funktion „Last Mile Navigation“; Funktion „Fahrtstatistiken“; Funktion Parkservic-Überwachung; Benachrichtigung bei Überschreitung der Fahrgeschwindigkeit	6
4.18 Dienst Hilfe bei Fahrzeugdiebstahl.....	7
4.19 Dienste Live Traffic Information; Car-to-X Communication	8
4.20 Mercedes-Benz Intelligent Drive Online Service.....	8
4.21 Dienst Mercedes-Benz Apps	9
4.22 Dienst Online-Musik.....	10
4.23 Dienst Zync Videostreaming	10
4.24 Dienst Internet Radio	10
4.25 Dienst Erweiterte Radioinformationen	10
4.26 Dienst Erweiterte Sendungsverfolgung	10
4.27 Comfort Data Volume.....	11
4.28 Dienste Parken; INTELLIGENT PARK PILOT, Tankstellenpreise; Satellitenbilder; Online Kartenupdate; Lokale Suche; Wetter.....	11
4.29 Dienst Remote Park-Assistent	13
4.30 Funktionen für den Mercedes me Adapter Dienst: Mein Fahrzeug; Wartungsmanagement; Unfall & Panne; Telediagnose; Meine Fahrten; Parken & Finden; Tanken; Händlersuche; Mein Händler; Reminder; Service-Terminanfrage	13
4.31 Mercedes me Fahrtenbuch	15
4.32 Dienst Bürofunktion im Fahrzeug.....	15
4.33 Dienst Schnittstelle zu Drittanbietern	16
4.34 Dienst Anbindung zu Content-Providern	16
4.35 Dienste LINGUATRONIC Online Sprachbedienung; MBUX Sprach-Assistent	17
4.36 Dienst Online Suche	18
4.37 Dienste Digitale Schlüsselübergabe.....	18
4.38 Dienst Vorrüstung Digitaler Fahrzeugschlüssel im Smartphone.....	19
Für die Erbringung des oben genannten Dienstes werden vom Anbieter Fahrzeug-, Schlüssel- und Authentifizierungsdaten verarbeitet und über die Nutzungsdauer des Dienstes gespeichert. Zudem ist es für die Erbringung des Dienstes erforderlich, Authentifizierungsdaten ohne direkten Kunden, oder Fahrzeugbezug mit dem Smartphone-Hersteller und dem jeweiligen mobilen Endgerät des Nutzers auszutauschen.	19
4.39 Dienst ENERGIZING COACH	19
4.40 Dienst Navigation mit Electric Intelligence; Hybrid Navigation für Umweltzonen; Online Routing; Intelligente Lade-Vorschläge; Verkehrsbeschränkungen; Navigation für Anhänger und übergroße Fahrzeuge	19
4.41 Dienste zu Anzeige und Suche von Sonderziele / Points of Interest.....	20
4.42 Dienst Anzeige Ladesäulen	20
4.43 Dienste Mercedes me Charge; Plug & Charge	21
4.44 Dienst Mercedes-Benz Wallbox (MB Wallbox).....	22
4.45 Dienst Reichweitenanzeige	22

4.46	Dienst Mercedes me Eco Coach	23
4.47	Dienst Individuelle Verbrauchsanzeige	24
4.48	Dienst Digitale Assistenten	24
4.49	Dienst Geobasierte Online-Informationen für Fahrfunktionen	25
4.50	Notification Center	25
4.51	on-demand Ausstattung	25
4.52	Remote Softwareaktualisierungen	25
4.53	Dienst Digitales Bezahlen Tanken	25
4.54	Dienste Geteilte Navigation	26
4.55	Dienst Feedback	26
4.56	Dienst AMG Track Pace Online Funktionen	26
4.57	Dienst Individuelle Empfehlungen	26
4.58	Dienst Van Uptime (B2B)	27
5.	Werden meine Daten weitergegeben?	27
6.	Weitergabe von Verbrauchsdaten an die Europäische Kommission	28
7.	Werden meine Daten auch in Länder außerhalb der EU übermittelt?	28
8.	Wie lange werden meine Daten gespeichert?	28
9.	Wie werden meine Daten geschützt?	29
10.	Welche Rechte habe ich?	29
11.	Wie kann ich den Anbieter kontaktieren?	29

1. Wann finden diese Datenschutzhinweise Anwendung?

- 1.1 Diese Datenschutzhinweise gelten für das Erbringen der Mercedes me connect und smart control Dienste durch den Anbieter und deren Nutzung durch den Kunden sowie sonstige Fahrzeugnutzer, denen der Kunde die Nutzung des Fahrzeugs oder einzelner Funktionen zur Verfügung stellt.
- 1.2 „Kunde“ ist derjenige Fahrzeugnutzer im Sinne von Ziffer 2.1 der Nutzungsbedingungen, der sich beim Anbieter registriert und die Nutzungsbedingungen akzeptiert hat. „Mitnutzer“ sind etwaige sonstige Fahrzeugnutzer, die vom Kunden als Mitnutzer im Sinne von Ziffer 10.1 der Nutzungsbedingungen angemeldet wurden.
- 1.3 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren und ggf. dessen Einwilligung dazu einzuholen, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung einzelner Dienste hinzuweisen.
- 1.4 Der Anbieter behält sich vor, diese Datenschutzhinweise zu ändern.

2. Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind solche Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, zum Beispiel Ihr Name oder Ihre Kontaktdaten, aber auch sonstige Informationen, mit denen Sie direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck Ihrer physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität sind, identifiziert werden können.

3. Wer ist für die Verarbeitung meiner Daten verantwortlich

- 3.1 Die Dienste sind ein Angebot des Anbieters, der Ihre Daten als Verantwortlicher verarbeitet.
- 3.2 Sie können sich jederzeit über die am Ende dieser Datenschutzhinweise aufgeführten Kontaktdaten an den Anbieter wenden.

4. Welche Daten werden im Rahmen meiner Nutzung der Dienste verarbeitet, und für welche Zwecke werden diese verwendet?

- 4.1 Der Anbieter verarbeitet die personenbezogenen Daten des Kunden sowie etwaiger Mitnutzer, einschließlich der fahrerbezogenen Nutzungs- und Fahrzeugdaten, soweit dies zum Zweck der Erfüllung des Vertrages über die Erbringung der Dienste erforderlich ist, es sei denn, dass im Kontext eines Vertrages mit dem Kunden bzw. Mitnutzer eine weitergehende Verarbeitung seiner Daten anderweitig geregelt ist oder Kunde bzw. Mitnutzer einer weitergehenden Verarbeitung zugestimmt haben oder es in diesen Datenschutzhinweisen anders beschrieben ist.
- 4.2 Mit der Registrierung für Mercedes me connect werden personenbezogene Daten (bspw. Name, Anschrift) des Kunden zur Vertragserfüllung verarbeitet. Durch die Verknüpfung von Benutzerkonto mit Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) wird die Nutzung von Mercedes me connect Diensten und Funktionen ermöglicht.

- Der Kunde bzw. Mitnutzer hat die Möglichkeit, freiwillige Daten (bspw. Körpergröße) in seinem Benutzerkonto zu hinterlegen. Der Kunde bzw. Mitnutzer kann diese Daten jederzeit im Kundenportal wieder löschen.
- 4.3 Beim Fahrzeugtyp 3 wird mit der Fahrzeug-Verknüpfung automatisch ein Mercedes-me connect Profil für den Kunden erstellt und dieses ins Fahrzeug übertragen. Das Profil dient dazu, Einstellungen des Kunden nutzerbasiert speichern zu können. Für das Profil werden der Name des Kunden, die Mercedes me ID und ggf. ein Profilbild verarbeitet. Der Zugriff auf das Profil ist durch eine PIN geschützt. Mit der Fahrzeug-Entknüpfung wird das Profil aus dem Fahrzeug gelöscht.
 - 4.4 Sofern der Kunde eine Mercedes me ID hat, werden die im Rahmen der Mercedes me ID gepflegten Stammdaten des Kunden sowie ggf. Daten aus vom Kunden aktivierten Diensten von Mercedes me connect (bspw. Einstellungen und Informationen aus dem Dienst Personalisierung wie z.B. bevorzugte Radiosender, letzte Navigationsziele) zum Zwecke der jeweiligen Vertragserfüllung zwischen dem Anbieter und dem Anbieter der Mercedes me ID ausgetauscht und gegenseitig aktualisiert.
 - 4.5 Im Regelfall erhebt und verarbeitet der Anbieter nur fahrzeugbezogene Daten und somit keine Informationen, die einen Rückschluss auf sonstige Fahrzeugnutzer, die nicht zugleich auch Kunde oder Mitnutzer der Dienste sind, zulassen. Soweit der Anbieter personenbezogene Daten von diesen Personen verarbeitet, erfolgt dies, sofern in diesen Datenschutzhinweisen nicht anders beschrieben, nur, soweit dies zur Wahrung der berechtigten Interessen des Anbieters an einer vertragsgemäßen Erfüllung der Verpflichtungen gegenüber dem Kunden und effektiven Bereitstellung der Dienste (auch gegenüber sonstigen Fahrzeugnutzern) erforderlich ist oder soweit die betroffenen Personen in die Verarbeitung ihrer Daten eingewilligt haben.
 - 4.6 Technische Daten zum Fahrzeugzustand nach Ziffer 4.14.6, Ziffer 4.16.8 und Ziffer 4.30.14. werden vom Anbieter zum Zweck der Optimierung von Fahrzeugfunktionen zur Wahrung berechtigter Interessen des Anbieters (Verpflichtung zur Produkthaftung und Unterstützung der Daten bei der Fehlerfindung und Produkt- und Qualitätsverbesserung) verarbeitet.
 - 4.7 Daten nach Ziffer 4.16.3 und 4.37.1 werden vom Anbieter zur Wahrung berechtigter Interessen des Anbieters (Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen; zum Schutz der Daten, der Fahrzeuge, dem Backend und/oder der sonstigen für die Erbringung der Dienste erforderlichen Informationsverarbeitungssysteme) verarbeitet.
 - 4.8 Personenbezogene Daten können auch zu folgenden Zwecken verarbeitet werden:
 - Kundenbetreuung, insbesondere Bearbeitung von Kundenanliegen durch einen vom Anbieter beauftragten Dienstleister und/oder Mercedes-Benz Partner, welche vom Anbieter mit der Erbringung von Instandsetzungs- und Wartungsdienstleistungen für Fahrzeuge der Marke Mercedes-Benz und/oder smart betraut sind („Service-Partner“). Die Kommunikation erfolgt in der Regel über den Kanal, welcher bei der Kontaktaufnahme durch den Kunden gewählt wurde, bspw. per E-Mail, schriftlich, telefonisch.
 - Ordnungsgemäßer Systembetrieb, insbesondere hinsichtlich Informationssicherheit und Datenschutz; unter anderem zum Schutz von Kunden und Kundendaten, Dritten, Fahrzeugen, Fahrzeugsystemen und Backendsystemen sowie sonstiger IT-Infrastruktur (bspw. Erkennung, Analyse und Abwehr unberechtigter Zugriffs- oder Manipulationsversuche, möglicher Angriffe sowie Störungen)
 - Unterbindung und Aufklärung von Verstößen gegen die Nutzungsbedingungen und von missbräuchlicher Nutzung von Diensten oder Funktionen (bspw. unberechtigte Aktivierung oder Nutzung von Diensten, unberechtigte Nutzung zur Störung der Funktionsfähigkeit von Diensten oder Funktionen)
 - Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen (bspw. Nachweis über die ordnungsgemäße Funktion von Diensten sowie über Erfüllung vertraglicher Pflichten und sonstiger rechtlicher Anforderungen)
- Die im Rahmen der Erbringung des Gesamtangebots und der jeweiligen Dienste verarbeiteten Daten werden auch zu den in dieser Ziffer genannten Zwecken verarbeitet, sowie zusätzlich Daten zu informationssicherheitsrelevanten Ereignissen aus Fahrzeugen (bspw. Daten über Zugriffs- oder Manipulationsversuche). Diese Verarbeitungen erfolgen zur Vertragserfüllung (bspw. Sicherstellung des ordnungsgemäßen Betriebs des Angebots), zur Wahrung berechtigter Interessen des Anbieters und Dritter sowie zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen.
- 4.9 Ferner kann der Anbieter die Daten und das Nutzungsverhalten der Fahrzeugnutzer in pseudonymisierter Form zum Zwecke der bedarfsgerechten Gestaltung und Qualitätsverbesserung des Gesamtangebots sowie der Produktentwicklung (Optimierung und Weiterentwicklung von Fahrzeugfunktionen), zu wissenschaftlichen Zwecken sowie zur Information der Öffentlichkeit über die Dienste verarbeiten, soweit dies zur Wahrung dieser berechtigten Interessen des Anbieters erforderlich ist.
 - 4.10 Der Anbieter kann die im Rahmen von Mercedes me connect verarbeiteten Daten in anonymisierter Form an Dritte weitergeben oder die anonymisierten Daten selbst für die Entwicklung und Verwirklichung von Services nutzen, die der Anbieter auch Dritten anbieten kann (z.B. für Services, die der Verkehrssicherheit dienen). Rechtsgrundlage ist berechtigtes Interesse. Der Kunde hat jederzeit das Recht, über das Benutzerkonto der Datenweitergabe für die Zukunft zu widersprechen.
 - 4.11 Der Anbieter gibt anonymisierte Daten zur Information zur Parkplatzsituation aus Ziffer 4.28.1 und anonymisierte Daten zum Kraftstoffverbrauch aus Ziffer 4.47.4 an die Mercedes-Benz AG weiter.

- 4.12 Soweit in diesen Datenschutzhinweisen nicht anders beschrieben, ist die Verarbeitung der Daten durch den Anbieter Voraussetzung für die Erbringung der jeweils beschriebenen Dienste und Funktionalitäten. Soweit entsprechende technische Möglichkeiten bestehen, werden Sie im Zusammenhang mit der Beschreibung der jeweiligen Dienste darüber informiert, wie Sie die Verarbeitung Ihrer Daten (etwa durch Deaktivierung einzelner Funktionalitäten) verhindern können. In diesem Fall kann es aber sein, dass Sie die Dienste nicht oder nicht vollumfänglich nutzen können.
- 4.13 Für die Erbringung der Dienste, insbesondere für technische Abläufe wie z.B. die Übertragung dienstbezogener Informationen, der De/Aktivierung von Diensten oder der Feststellung des Verbindungsstatus sowie für die Installation und Aktualisierung für im Fahrzeug befindliche Apps, verbindet sich das Fahrzeug abhängig von der Fahrzeugausstattung regelmäßig oder dauerhaft anhand der Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) mit dem Backend. Der Anbieter verarbeitet hierzu die übertragenen Informationen (z.B. den Verbindungsstatus des Fahrzeugs).
- 4.14 Dienste Wartungsmanagement; Telediagnose; Unfall und Pannenmanagement; Unfallmanagement; Pannenmanagement; Fahrzeugferndiagnose**
- 4.14.1 Für den Zweck der Erbringung der o.g. Dienste (bspw. für individuelle, unverbindliche Angebote zu empfohlenen Servicearbeiten und anstehenden Serviceterminen oder bei Verschleiß-/Ausfallmeldungen zur Kontaktaufnahme mit dem Kunden) verarbeitet der Anbieter die Kontaktdaten des Kunden, Geopositionsdaten des Fahrzeugs und technische Daten zur Feststellung des Fahrzeugzustands (z.B. Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN), Fehlermeldungen, Werkstattcode/Servicecode, Verschleißinformationen über diagnosefähige Bauteile und Kilometerstand). Hierzu werden auch Fahrzeuginformationen aus anderen Systemen der Mercedes-Benz AG verwendet, die sie u.a. von Mercedes-Benz Werkstätten erhält (z.B. zu erbrachten Servicearbeiten, Wartungszustand), um eine rechtzeitige und korrekte Information zu den empfohlenen Servicearbeiten und anstehenden Serviceterminen gewährleisten zu können. Die Kontaktaufnahme sowie entsprechende Erinnerungen erfolgen über den vom Kunden hinterlegten Kontaktweg (z.B. E-mail). Die aktuelle Fahrzeugposition wird nur für die Dienste „Unfall- oder Pannenmanagement“ oder „Unfallmanagement“ und „Pannenmanagement“ (für Fahrzeuge mit Modus 1) verwendet. Soweit es für die Dienstleistung erforderlich ist, werden die Daten an Dritte, beispielsweise die durch den Kunden vorab ausgewählten Mercedes-Benz oder smart Partner, die vom Anbieter mit der Erbringung von Instandsetzungs- und Wartungsdienstleistungen für Fahrzeuge der Marke Mercedes-Benz oder smart betraut sind („Service-Partner“), den nächstgelegenen Service-Partner zur Pannenhilfe, oder etwaige Pannenhilfeunternehmen weitergegeben. Für den Zweck der Marktsteuerung, Geschäfts- und Wirtschaftlichkeitsanalyse sowie der bedarfsgerechten Gestaltung, Leistungssteuerung sowie Kundenkontakt- und Qualitätsverbesserung sowie zur Reichweitenermittlung der Dienste Wartungsmanagement und Telediagnose können die o.g. Daten pseudonymisiert verarbeitet, insbesondere ausgewertet werden. Entsprechende Verarbeitungshandlungen erfolgen auf Grund des berechtigten Interesses des Anbieters. Ziffer 4.9 bleibt unberührt.
- 4.14.2 Bei Nutzung des Dienstes „Fahrzeugferndiagnose“ werden Diagnosedaten (Kurztest und technische Daten zur Feststellung des Fahrzeugzustands) für den Zweck der Erbringung des Dienstes vom Anbieter, dem Mercedes-Benz Customer Assistance Center Maastricht N.V. (CAC), dem von Kunden vorab ausgewählten Service-Partner, einer vom Kunden mit der Reparatur, Wartung oder technischen Anfragen beauftragten autorisierten Mercedes-Benz Werkstatt oder einen mit der Pannen- oder Unfallhilfe beauftragten Techniker verarbeitet, soweit dies für die Erbringung dieses Dienstes erforderlich ist. Der Kurztest beinhaltet einen Überblick über den technischen Status und etwaige Fehler des Fahrzeugs.
- 4.14.3 Um einen bestmöglichen Service erbringen zu können, werden bei Aktivierung des Dienstes „Unfall- oder Pannenmanagement“ nach Auslösung eines Anrufs vom Fahrzeug die für die Erbringung aller vom Kunden aktivierten Anrufdienste erforderlichen Fahrzeugdaten (z.B. technische Daten zur Feststellung des Fahrzeugzustands, ob der Anruf manuell/automatisch ausgelöst wurde, Informationen zu einer vom geparkten Fahrzeug festgestellten Krafteinwirkung) an das Backend übertragen. Zum Auffinden des Unfall- oder Pannenorts oder um dem Kunden im Rahmen eines Info-Anrufs ortsbezogene Auskünfte (z.B. Fragen zum nächstgelegenen Mercedes-Benz Servicestützpunkt) beantworten zu können, wird gegebenenfalls die aktuelle Fahrzeugposition an den Anbieter übertragen. Zu Beginn jedes Anrufs wählt der Kunde am Telefon das Kundenanliegen aus. Abhängig vom Kundenanliegen werden die für den Service erforderlichen Fahrzeugdaten dem Call Agent im CAC zugänglich gemacht. Der Kunde hat die Möglichkeit, durch kurzzeitige De- und Aktivierung aller zuvor aktivierten Anrufdienste („Unfall- und Pannenmanagement“) die im Rahmen eines Anrufdienstes an das Backend übertragenen Fahrzeugdaten zu löschen, sofern diese Fahrzeugdaten nur für Anrufdienste gespeichert werden.
- 4.14.4 Sofern der Kunde der Einwilligung zum „Beitrag zur Verbesserung von Fahrzeugfunktionen“ zugestimmt hat, verwendet der Anbieter bzw. die Mercedes-Benz AG zusätzlich personenbezogene Daten zum technischen Zustand und der Nutzung bestimmter Komponenten des Fahrzeugs und Daten zu Nutzungsstatistiken bestimmter Bauteile aus der Verarbeitung „Beitrag zur Verbesserung von Fahrzeugfunktionen“ auch für den Dienst „Telediagnose“.

4.14.5 Die im Rahmen des Dienstes „Wartungsmanagement“ erhobenen Daten werden durch den Anbieter auch zur Darstellung für den Kunden im Portal „Mercedes me“ (insbesondere Vehicle Service-Dashboard) verarbeitet.

4.14.6 Die im Rahmen der o.g. Dienste übertragenen technischen Daten zum Fahrzeugzustand werden durch den Anbieter außerdem zur Optimierung von Fahrzeugfunktionen verarbeitet und genutzt. Es handelt sich dabei ausschließlich um rein technische fahrzeug- und fahrzeugzustandsbezogene Daten. Bewegungsprofile über gefahrene Strecken können aus diesen Daten nicht erstellt werden.

4.15 Dienst Personalisierung

4.15.1 Im Rahmen des Dienstes „Personalisierung“ kann der Kunde bevorzugte Einstellungen und Informationen wie bspw. letzte Ziele, Radiosender, ausgewählte Lichteinstellungen und Favoriten in einem Profil verwalten. Dieses Profil kann sowohl mit dem Fahrzeug als auch dem Benutzerkonto des Kunden verknüpft werden. Darüber hinaus werden ggf. vom Kunden freiwillig im Benutzerkonto hinterlegte Daten (bspw. Körpergröße) verarbeitet, sofern dies für die Erbringung des Dienstes erforderlich ist.

4.15.2 Bei Fahrzeugtyp 1 und 2 (siehe Dienste-Übersicht) gilt: Der Kunde kann sein Profil manuell im Fahrzeug synchronisieren, bei Fahrzeugtypen 2 auch über weitere Nutzungszugänge. Im Benutzerkonto und damit im Backend angelegte oder geänderte Profile, die bislang nicht in das Fahrzeug übertragen wurden, bleiben im Benutzerkonto gespeichert. Die synchronisierten Profile können im Fahrzeug durch den Fahrer des Fahrzeugs aufgerufen werden. Darüber hinaus ist es dem Kunden bzw. Mitnutzer möglich, sein eigenes Profil über weitere Nutzungszugänge aufzurufen. Die Profile können im Fahrzeug gelöscht werden. Sofern die automatische Synchronisation im Fahrzeug deaktiviert ist und ein Profil im Fahrzeug gelöscht wird, wird dieses nicht auch automatisch im Benutzerkonto des Fahrzeugtyps 1 und 2 gelöscht. Bei Fahrzeugtyp 2 wird darüber hinaus bei Deaktivierung des Dienstes, bei Löschung des Benutzerkontos oder bei Löschung des im Benutzerkonto gespeicherten Profils automatisch auch das Profil im Fahrzeug gelöscht. Bei Fahrzeugtyp 3 ist der Synchronisationsprozess nicht Teil des Dienstes; siehe stattdessen Ziffer 4.3.

4.15.3 Beim Fahrzeugtyp 3 hat der Kunde die Möglichkeit, die bevorzugten Einstellungen auf verschiedene Fahrzeuge, insbesondere auch Nachfolgefahrzeuge, zu übertragen. Für diesen Zweck werden die Einstellungen vom Anbieter auch nach Entknüpfung des Fahrzeugs bzw. Deaktivierung des o.g. Dienstes für einen Zeitraum von einem Monat im Backend gespeichert und danach gelöscht. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, über weitere Nutzungszugänge eine frühere Löschung der hinterlegten bevorzugten Einstellungen zu veranlassen.

4.16 Dienste Fernabfrage Fahrzeugstatus/ Remote Status; Programmierung Standheizung/-belüftung; Programmierung Ladeeinstellungen, Vorklimatisierung; AMG One Vorheizung Antriebssystem Türfern-schließung und entriegelung; Fensterfern-schließung und -öffnung; Schiebedachfern-schließung und -öffnung, Notfallschlüsseldeaktivierung; Fahrzeugauffindfunktion; Fernsteuerung Fahranfängermodus; Fernsteuerung Parkdienstmodus; Diebstahl- mit Parkkollisionsbenachrichtigung

4.16.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung der o.g. Dienste jeweils erforderlich ist verarbeitet der Anbieter den vom Kunden ausgeführten Befehl bzw. die abrufbaren Statusinformationen (z.B. Tankfüllstand, Ladeeinstellung, Kilometerstand, Durchschnittsverbrauch, ECO-Score, Reifendruck, Wartungsintervall, Programmierungsinformationen der Standheizung/Vorklimatisierung/Vorheizung Antriebssystem, Schlüsselstatus, Öffnungszustand von Fahrzeugauffindfunktion, Kofferraum, Schiebedach, Zustand des Regensensors; Aktivierungszustand Parkdienst- und/oder Fahranfängermodus). Darüber hinaus erhebt und verarbeitet der Anbieter weitere personenbezogene Daten in dem nachfolgend im Zusammenhang mit den einzelnen Diensten beschriebenen Umfang.

4.16.2 Die Daten werden im Regelfall automatisch regelmäßig bei Änderungen des jeweiligen Status aktuell erhoben und gespeichert. Bei den Statusinformationen werden jeweils bis zu drei Ereignisse gespeichert und angezeigt. Neuere Statusinformationen ersetzen ältere.

4.16.3 Zur Sicherstellung der Nachvollziehbarkeit von ausgeführten Befehlen des Fahrzeugs zur Vertragserfüllung sowie aus Nachweiszwecken zur Wahrung der berechtigten Interessen des Anbieters (Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen) werden Daten über die Nutzung des Dienstes „Türfern-schließung und -entriegelung“, „Fensterfern-schließung und -öffnung“ und „Schiebedachfern-schließung und -öffnung“ und Daten über die Nutzung des Dienstes „Notfallschlüsseldeaktivierung“, wie bspw. FIN und ausgeführter Befehl inklusive Rückmeldung des Fahrzeugs, zwei Jahre gespeichert. Beim Dienst „Notfallschlüsseldeaktivierung“ gilt außerdem: Sofern sich ein Schlüssel im deaktivierten Zustand befindet, wird diese letzte Zustandsänderung (inklusive FIN und Zeitpunkt) zum Zwecke des Nachweises im Rahmen des Diebstahlschutzes bis zu 10 Jahre gespeichert.

4.16.4 Für den Dienst „Fernabfrage Fahrzeugstatus/Remote Status“ sowie für den Dienst „Programmierung Ladeeinstellungen“, im Rahmen dessen der Kunden über den Fahrzeugzustand informiert wird, verarbeitet der Anbieter darüber hinaus zur Übersicht über den Batterieladeprozess bei Fahrzeugen mit batterieelektrischem Antrieb Daten über Ladezustand, Ladeverlauf und Ladeprognose der Batterie sowie ggf. Ortsangaben der

- Ladestation. Zur Ermöglichung der Fernsteuerungsfunktionen werden die dafür benötigten Fahrzeugdaten (z.B. voreingestellte Abfahrtszeit) verarbeitet. Um den Kunden zu etwaigen Gefahrensituationen wie bspw. einen kritischen thermischen Batteriezustand über die ausgewählten Kanäle benachrichtigen zu können, verarbeitet der Anbieter neben den entsprechenden Statusinformationen auch die jeweiligen Kontaktdaten des Kunden (bspw. E-Mailadresse). Die Statusmeldung und Kundenkommunikation können über einen Zeitraum von 2 Jahren zur Wahrung der berechtigten Interessen des Anbieters (Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen) gespeichert werden.
- 4.16.5 Für die Dienste „Fernsteuerung Fahranfängermodus“ und „Fernsteuerung Parkdienstmodus“ verarbeitet der Anbieter neben den o.g. Daten bei Aktivierung bzw. Deaktivierung des entsprechenden Modus die Mercedes me ID bzw. das im Fahrzeug eingestellte Profil und die Profil-Authentifizierungsstufe, um eine Berechtigungsprüfung (Abgleich zwischen aktivierendem um deaktivierendem Nutzer) im Fahrzeug vorzunehmen.
- 4.16.6 Für den Dienst „Diebstahl- mit Parkkollisionsbenachrichtigung“ verarbeitet der Anbieter die vom Fahrzeug gemeldeten Informationen über Zeitpunkt und Quelle der Alarmauslösung bzw. über Zeitpunkt, Stärke, Richtung der Krafterwirkung. Das letzte Ereignis wird gespeichert und in der App angezeigt. Ein neueres Ereignis ersetzt das ältere. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, die Anzeige des Ereignisses über die App zu deaktivieren sowie die Ereignisse zu löschen; die genannten Daten werden dann nicht mehr durch den Anbieter verarbeitet. Bei Fahrzeugtypen 3 kann das Fahrzeug auf Wunsch des Kunden bei Erkennung einer Kollision Rundum-Aufnahmen über die 360° Kamera machen, welche im Infotainmentsystem des Fahrzeugs gespeichert werden. Wenn der Kunden die Aufnahmen über die App abrufen möchte, werden diese in verschlüsselter Form an das Backend des Anbieters und von dort an das kompatible Endgerät des Kunden übertragen. Das verschlüsselte Bildmaterial kann über einen Zeitraum von 30 Tagen vom Kunden über die App abgerufen werden und wird solange im Backend des Anbieters gespeichert. Der Anbieter hat keinen Einfluss auf den Export der Daten und erhält keine Kenntnis der Bilddaten.
- 4.16.7 Die im Rahmen des Dienstes „Fernabfrage Fahrzeugstatus/Remote Status“ erhobenen Daten werden durch den Anbieter auch zur Darstellung für den Kunden im Portal „Mercedes me“ (insbesondere Vehicle Service-Dashboard) verarbeitet.
- 4.16.8 Die im Rahmen der o.g. Dienste übertragenen technischen Daten zum Fahrzeugzustand werden durch den Anbieter außerdem zur Optimierung von Fahrzeugfunktionen verarbeitet und genutzt. Es handelt sich dabei ausschließlich um rein technische fahrzeug- und fahrzeugzustandsbezogene Daten. Bewegungsprofile über gefahrene Strecken können aus diesen Daten nicht erstellt werden.
- 4.17 Dienste Fahrzeugstandort; Fahrzeugortung; Routenplanung; Geographische Fahrzeugüberwachung; Funktion „Last Mile Navigation“; Funktion „Fahrstatistiken“; Funktion Parkservice-Überwachung; Benachrichtigung bei Überschreitung der Fahrgeschwindigkeit**
- 4.17.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung der o.g. Dienste erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter personenbezogene Daten, insbesondere die Geoposition des Fahrzeugs. Hierzu wird die Geoposition des Fahrzeugs an den Anbieter übertragen und zum Zweck der Anzeige über bestimmte Nutzungszugänge des Kunden und der von ihm berechtigten Mitnutzer gespeichert.
- 4.17.2 Bei den o.g. Diensten wird die jeweils letzte Position gespeichert und angezeigt. Vorangehende Geopositionsdaten werden durch die jeweils aktualisierte Geoposition überschrieben. Mit Deaktivierung der o.g. Dienste durch den Kunden oder Anbieter werden sämtliche gespeicherten Geopositionsdaten gelöscht. Darüber hinaus gehende Fahrprofile werden durch den Anbieter weder erstellt noch gespeichert.
- 4.17.3 Um bei dem Fahrzeugnutzer für Transparenz zu sorgen, hat der Anbieter die für die o.g. Dienste geeigneten Fahrzeuge mit einem Ortungssymbol auf dem Infotainmentsystem im Fahrzeug ausgestattet. Dieses Symbol erscheint, sobald der Dienst „Fahrzeugortung“ und/oder „Geographische Fahrzeugüberwachung“ aktiviert und abhängig von der Fahrzeugausstattung die Einstellung „Fahrzeugposition übermitteln“ im Infotainmentsystem des Fahrzeugs eingeschaltet ist, um zu verdeutlichen, dass während der Fahrt Geopositionsdaten erhoben werden.
- 4.17.4 Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass durch die Nutzung der o.g. Dienste, insbesondere bei Vergabe von Mitnutzer-Berechtigungen, für sämtliche berechnete Nutzer Rückschlüsse auf die Nutzung des Fahrzeugs durch den Kunden oder derjenigen Personen möglich sind, die mit dem jeweiligen Fahrzeug fahren oder gefahren sind.
- 4.17.5 Beim Dienst „Fahrzeugstandort“ ist der Abruf der Geoposition für den Kunden aus Datenschutzgründen nur in einem Umkreis von circa 1,5 km bzw. 1 Meile möglich. Um die Distanz zwischen Fahrzeug und Kunde festzustellen, wird die Geoposition des abrufenden kompatiblen Endgeräts bei Abruf ebenfalls festgestellt. Das abrufende kompatible Endgerät muss hierfür seine Geoposition zur Verfügung stellen.
- 4.17.6 Bei den Diensten „Fahrzeugortung“ und „Geographische Fahrzeugüberwachung“ erfolgt durch den Anbieter die Erhebung und Speicherung der Geoposition während der Fahrt in regelmäßigen Abständen. Bei den Diensten „Fahrzeugstandort“ und „Routenplanung“ wird die Geoposition bei Fahrtende erhoben und gespeichert.
- 4.17.7 Für den Dienst „Parkservice-Überwachung“ wird regelmäßig die Geoposition und Zündungsstatus bei Start und Ende der jeweiligen Fahrt erhoben und gespeichert.

- 4.17.8 Bei Nutzung der Funktion „Last Mile Navigation“ wird die vom Anbieter erfasste Geoposition des Fahrzeugs sowie die vom Kunden gewählte Zieladresse bei Fahrtende an das kompatible Endgerät des Kunden übertragen, um dem Kunden die weitere Navigation zur Zieladresse über die Navigationsfunktion seines kompatiblen Endgeräts zu ermöglichen. Die hierfür erfassten Informationen werden vom Anbieter im Rahmen dieser Funktion nicht dauerhaft gespeichert.
- 4.17.9 Für den Dienst „Benachrichtigung bei Überschreitung der Fahrgeschwindigkeit“ werden der eingestellte Schwellenwert und vergangene Ereignisse mit Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN), Zeitpunkt, Fahrzeugposition, Schwellenwert gespeichert. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, gespeicherte Ereignisse über bestimmte Nutzungszugänge zu löschen. Sofern der Kunde auch den Dienst „Geographische Fahrzeugüberwachung“ aktiviert hat, kann der Kunde auch für die von ihm definierten örtlichen Bereiche Geschwindigkeitslimits definieren.
- 4.17.10 Bei Nutzung der Funktion „Fahrstatistiken“ verarbeitet der Anbieter für die Zwecke der Erstellung und Anzeige von Fahrtstatistiken die aus dem Fahrzeug abrufbaren Statusinformationen (z.B. Durchschnittsgeschwindigkeit, Distanz sowie Zeit im Fahrzeug). Die Daten werden regelmäßig (bei Änderung des jeweiligen Status) automatisch und aktuell erhoben. Die Daten werden vom Anbieter in aggregierter Form für einen Zeitraum von jeweils maximal einem Jahr gespeichert. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, gespeicherte Fahrtstatistiken über sein Benutzerkonto zu löschen. Die Erfassung von Daten zur Erstellung von Fahrtstatistiken kann zudem jederzeit aus dem Fahrzeug heraus verhindert werden, indem der Fahrer den Dienst „Fahrzeugortung“ gemäß Ziffer 4.17.12 deaktiviert.
Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Erstellung von Fahrtstatistiken und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung gemäß Ziffer 4.17.12 hinzuweisen.
- 4.17.11 Im Rahmen des Dienstes „Routenplanung“ wird durch den Anbieter u.a. die Fahrzeugposition und die aktuelle Reichweite des Tanks bzw. der Batterie aus dem Fahrzeug ins Backend übertragen und von dort anonymisiert an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der Informationen zur Routenplanung (Erstellung eines auf der Navigationskarte anzuzeigenden Reichweitenradius) nutzt. Die angefragten Informationen werden anschließend durch den Anbieter vom Backend in die App übertragen.
- 4.17.12 Die o.g. Dienste können jederzeit durch den Kunden online über sein Benutzerkonto oder über einen teilnehmenden Partner aktiviert und deaktiviert werden. Die Ortungsfunktion für den Dienst „Fahrzeugortung“ und den Dienst „Geographische Fahrzeugüberwachung“ kann außerdem jederzeit aus dem Fahrzeug heraus deaktiviert werden, indem der Fahrer je nach Baureihe des Fahrzeugs durch Drücken des „i“-Knopfs bzw. des me-Knopfs in der Dachbedieneinheit oder durch Anwählen des Telefonbucheintrags „MB Contact“ oder „Mercedes me connect“ oder „Mercedes connect me“ eine Telefonverbindung zum CAC herstellt und dort die Deaktivierung des entsprechenden Dienstes verlangt. Eine Aktivierung des Dienstes ist auf diesem Wege nicht möglich. Die Deaktivierung kann auch von solchen Fahrern veranlasst werden, die weder Kunde noch Mitnutzer sind. Solange die Ortungsfunktion für den Dienst „Fahrzeugortung“ deaktiviert ist, werden keine Daten für die Erstellung und Aktualisierung von Fahrtstatistiken verarbeitet. Eine Aktivierung oder Deaktivierung der Dienste „Fahrzeugstandort“ und „Routenplanung“ mit der darin umfassten Ortungsfunktion kann nicht aus dem Fahrzeug heraus durch Anruf beim CAC veranlasst werden, um nicht durch Deaktivierung der Dienste das Auffinden des Fahrzeugs zu verhindern.
Abhängig von der Fahrzeugausstattung kann die Übertragung der Geoposition des Fahrzeugs für die Dienste „Fahrzeugstandort“, „Fahrzeugortung“, „Routenplanung“, „Geographische Fahrzeugüberwachung“ und „Parkservice-Überwachung“ auch über die Einstellung „Fahrzeugposition übermitteln“ im Infotainmentsystem des Fahrzeugs ein- und ausgeschaltet werden. Die zugehörigen Dienste werden hierbei nicht deaktiviert.

4.18 Dienst Hilfe bei Fahrzeugdiebstahl

- 4.18.1 Die Aktivierung des o.g. Dienstes durch den Kunden hat nicht automatisch eine Datenverarbeitung zur Folge. Personenbezogene Daten des Kunden werden erst mit Diebstahlmeldung verarbeitet. Im Rahmen dieses Dienstes ist durch den Anbieter ein dritter Service Provider beauftragt, der die Diebstahlmeldung bearbeitet.
- 4.18.2 Mit Diebstahlmeldung werden vom Anbieter bspw. Kennzeichen und FIN des Fahrzeugs zur Verifizierung des Fahrzeugs, bspw. Name des Kunden, Geburtsdatum und Einmal-Passwort zur Authentifizierung und Verifizierung des Kunden und ggf. das Aktenzeichen der Diebstahlmeldung zur Verifizierung des Diebstahls verarbeitet. Diese Daten werden mit Anruf des Kunden an einen Service Provider aus der App vom Anbieter übermittelt. Ferner wird vom Anbieter, sofern möglich, die letzte Fahrzeugposition (Standortdaten) verarbeitet, um dem Kunden diese in der App anzuzeigen. Der Kunde kann die letzte Fahrzeugposition an den Service Provider telefonisch übermitteln. Außerdem werden mit der Diebstahlmeldung verschiedene Dienste (bspw. „Fahrzeugortung“) automatisch deaktiviert, sodass im Rahmen dieser deaktivierten Dienste keine Daten mehr verarbeitet werden.

- 4.18.3 Der Kunde kann dem Service Provider freiwillig außerdem bspw. die Polizeistelle mitteilen, um den Prozess der Verifizierung der Diebstahlmeldung zu beschleunigen und die Zusammenarbeit mit der Polizei zu vereinfachen.
- 4.18.4 Das Fahrzeug wird ausschließlich auf Veranlassung des Kunden und nur mit entsprechenden Nachweisen (bspw. anhand der Verifizierung von Fahrzeug- und Halterdaten) regelmäßig geortet. Zur Ortung des Fahrzeugs werden u.a. FIN, Position und Kilometerstand verarbeitet und zur Sicherstellung des Fahrzeugs genutzt. Diese Daten werden während der Ortung fortlaufend gespeichert.
- 4.18.5 Die im Rahmen des Dienstes verarbeiteten Daten werden grds. mit polizeilicher Verwahrung des Fahrzeugs gelöscht. FIN, Zeitpunkt des Ortungsbeginns und Ortungsende werden mit Datenerhebung für 2 Jahre zum Zwecke der Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen gespeichert. Eine Zusammenfassung der im Rahmen einer Diebstahlmeldung angegebenen Daten kann in der App vor Datenlöschung eingesehen und abgerufen werden.

4.19 Dienste Live Traffic Information; Car-to-X Communication

- 4.19.1 Für die Nutzung des Dienstes „Live Traffic Information“ werden regelmäßig Fahrzeugpositionen aus dem Kundenfahrzeug an das Backend übertragen. Dort werden die Daten vom Anbieter anonymisiert und anonymisiert an einen dritten Content Provider übermittelt. Diese anonymisierten Daten werden für die Übertragung jener Verkehrsinformationen an das Fahrzeug verwendet, welche für die aktuelle Fahrzeugposition relevant sind. Andererseits trägt das Fahrzeug mittels der anonymisierten Daten selbst als Sensor für den Verkehrsfluss dazu bei, dass die Qualität der Verkehrsmeldungen verbessert wird.
- 4.19.2 Für die Nutzung des Dienstes „Car-to-X Communication“ werden regelmäßig Fahrzeugpositionen sowie etwaige vom Fahrzeug automatisch erfasste Verkehrsinformationen zu Gefahrensituationen und vom Fahrer manuell abgesetzte Meldungen zu Gefahrensituationen, jeweils einschließlich der jeweiligen Fahrzeugposition, aus dem Kundenfahrzeug an das Backend übertragen. Dort werden die Daten vom Anbieter anonymisiert weiterverarbeitet und, sofern für die Dienstleistung erforderlich, in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt. Die anonymisierten Daten werden auch an andere Fahrzeuge, für die der Dienst aktiviert ist, übertragen. Gleichermaßen werden an das Fahrzeug des Kunden anonymisierte Verkehrsinformationen und Meldungen zu Gefahrensituationen übertragen, die für die aktuelle Fahrzeugposition relevant sind.
- 4.19.3 Bei der Übertragung der anonymisierten Fahrzeugpositionsdaten, Verkehrsinformationen zu Gefahrensituationen sowie vom Fahrer manuell abgesetzten Meldungen zu Gefahrensituationen, die mit Live Traffic Information und Car-to-X Communication verbunden sind, an den dritten Content Provider, an sonstige Dritte oder an andere Fahrzeuge, für die der Dienst aktiviert ist, ist ein Rückschluss auf das Fahrzeug oder den Kunden bzw. Fahrer nicht möglich.
- 4.19.4 Eine Deaktivierung von „Live Traffic Information“ und „Car-to-X Communication“ ist über das Benutzerkonto oder in der Werkstatt bei einem Service-Partner möglich.
- 4.19.5 Sofern der Kunde der Einwilligung „Beitrag zur Verbesserung von Fahrzeugfunktionen“ zugestimmt haben sollte, werden Daten aus dem Dienst „Car-to-X Communication“ für die in der Einwilligung beschriebenen Zwecke an die Mercedes-Benz AG weitergegeben. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden, ohne dass hierdurch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt würde.

4.20 Mercedes-Benz Intelligent Drive Online Service

- 4.20.1 Soweit es für die Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist, werden in regelmäßigen Abständen die ungefähre Fahrzeugposition aus dem Fahrzeug mit FIN-Bezug an das Backend des Anbieters übertragen. Diese Daten werden zum Zwecke der Bereitstellung der für das Fahrzeug relevanten Kartendaten und Streckenfreigaben durch den Anbieter verarbeitet. Die genannten Daten werden über den Zeitraum der Kartendatenabfrage zwischengespeichert und nach Übertragung an das Fahrzeug gelöscht.
- 4.20.2 Um die hochgenaue Positionierung der Fahrzeug Sensorik zu ermöglichen, werden in regelmäßigen Abständen regionsspezifische Korrekturdaten vom Backend des Anbieters an das Fahrzeug übertragen. Der Anbieter verarbeitet hierfür die FIN.
- 4.20.3 Sofern das Fahrzeug Ereignisse, die auf eine Fehlfunktion des Systems hinweisen, oder für die Beurteilung bzw. Anpassung der Streckenfreigabe relevant sind, erfasst, werden diese neben den o.g. Daten durch den Anbieter verarbeitet. Derartige Ereignisse sind bspw. Systemabbrüche, Systemverhalten in Gefahrensituationen, technische Störungen oder Kartenfehler. Abhängig vom erfassten Ereignis werden Fahrzeugdaten (bspw. Kilometerstand, Lenkung, Beschleunigung), Umgebungsbedingungen (bspw. Außentemperatur, Sichtverhältnisse), Straßenzustand (bspw. Nässe), Verkehrsinfrastrukturdaten (bspw. Verkehrszeichen, Baustellen) sowie der Systemstatus vom Fahrzeug erfasst und an das Backend des Anbieters übertragen. Die Ereignisse werden jeweils einschließlich Fahrzeugposition, Zeitstempel und Geschwindigkeit an das Backend des Anbieters übertragen. Im Backend werden die genannten Daten von der FIN getrennt und ohne

- Zuordnung zu Fahrzeug und Kunde verarbeitet. Die Verarbeitung erfolgt zu den Zwecken der Anpassung der Streckenfreigaben und des Systemverhaltens, der Erkennung und Behebung temporärer Fehlfunktionen und Sicherstellung einer störungsfreien Ausführung des Dienstes.
- 4.20.4 Soweit die für das automatisierte System erforderlichen Dienste „Car-to-X Communication“ und „Live Traffic Information“ aktiviert wurden, werden die ihm Rahmen dieser Dienste erhobenen Daten auch für die Erbringung des o.g. Dienstes verarbeitet.
- 4.20.5 Sofern der Kunde der Einwilligung „Beitrag zur Verbesserung von Fahrzeugfunktionen“ zugestimmt haben sollte, werden Daten aus dem o.g. Dienst für die in der Einwilligung beschriebenen Zwecke an die Mercedes-Benz AG weitergegeben. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden, ohne dass hierdurch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt würde.
- 4.20.6 Sofern der Kunde die Zusatzfunktion „Mercedes-Benz DRIVE PILOT VIP Service“ aktiviert hat, werden zum Zwecke der Vertragserfüllung als auch aufgrund berechtigter Interessen des Anbieters an den technischen Betriebsabläufen die unter 4.20.3 genannten Daten vom Fahrzeug verschlüsselt an das Backend des Anbieters übertragen. Zum Zwecke der Dienststeuerung werden die Daten mit Fahrzeugbezug im Backend zur Analyse und Auswertung relevanter Fahrzeuginformationen verarbeitet. Diese werden bis zu zwei Wochen gespeichert. Zudem verarbeitet der Anbieter die im Mercedes me Umfeld angegebenen Kontaktdaten (bspw. E-Mail-Adresse), um Informationen und Hilfestellungen zur Nutzung der Zusatzfunktion über verschiedene Nutzungszugänge bereitstellen zu können.
- 4.20.7 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des Dienstes hinzuweisen.

4.21 Dienst Mercedes-Benz Apps

- 4.21.1 Für den o.g. Dienst werden je nach Funktion verschiedene personenbezogene Daten verarbeitet.
- 4.21.2 Für die Funktion „Internet Radio“ werden die aktuelle Fahrzeugposition und gegebenenfalls die eingegebene Zieladresse vom Anbieter erhoben und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider zum Zwecke einer Internetradio-Sendersuche in der aktuellen Umgebung und der Zielumgebung übermittelt. Zudem werden die letzten 10 Radiosender vom Anbieter im Backend gespeichert. Weiterhin übermittelt der Anbieter einen etwaig vorhandenen Login des Kunden an den jeweiligen Content Provider, soweit dies zur Bereitstellung des gewünschten Multimediasdienstes erforderlich ist. Soweit der Kunde oder ein Mitnutzer ein Zugangspasswort für einen bestimmten Multimediasdienst abspeichert, steht der Zugang auch allen anderen Nutzern im Fahrzeug offen. Das Zugangspasswort selbst ist für die anderen Nutzer jedoch nicht sichtbar.
- 4.21.3 Für die Funktion „Lokale Suche“ werden die aktuelle Fahrzeugposition und gegebenenfalls die eingegebene Zieladresse vom Anbieter erhoben und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der Informationen nutzt. Die letzten 10 Suchbegriffe und die vom Kunden ausgewählten Favoriten werden vom Anbieter im Backend gespeichert.
- 4.21.4 Für die Funktion „Send2Car“ werden Adressen und Points-of-Interest (z.B. Restaurants, Hotels, Einkaufsmöglichkeiten) vom Anbieter verarbeitet und an das Infotainmentsystem des Fahrzeugs gesendet.
- 4.21.5 Für die Funktion „Wetter“ werden die aktuelle Fahrzeugposition und der gewählte Kartenausschnitt vom Anbieter erhoben und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der Informationen im Infotainmentsystem des Fahrzeugs nutzt. Die vom Kunden ausgewählten Favoriten werden vom Anbieter im Backend gespeichert.
- 4.21.6 Bei der Übermittlung der aktuellen Fahrzeugposition, des ausgewählten Kartenabschnitts, der eingegebenen Zieladressen sowie gegebenenfalls der ausgewählten Route, des vom Kunden voreingestellten Ladekabelsteckertyps für Fahrzeuge mit batterieelektrischem Antrieb und des Batterieladestands in anonymisierter Form an den dritten Content Provider ist ein Rückschluss auf das Fahrzeug oder den Kunden bzw. Fahrer nicht möglich.
- 4.21.7 Wird von der Funktionalität zur Sprachsteuerung im Rahmen o.g. Dienste Gebrauch gemacht, werden Audiodaten des gesprochenen Suchbegriffs an den dritten Dienstleister zum Zwecke der Spracherkennung übermittelt, die evtl. Rückschlüsse auf den Kunden bzw. jeweiligen Nutzer und das Fahrzeug des Kunden zulassen. Die Audiodaten werden jedoch nur verwendet, soweit es zur Erbringung der Sprachsteuerungsfunktion erforderlich ist.
- 4.21.8 Sofern der Kunde Datenvolumen über das Kundenportal von einem Mobilfunk-Anbieter erworben hat und der Mobilfunk-Anbieter im Rahmen dessen den Anbieter informieren sollte, werden dem Kunden diese Informationen im Kundenportal angezeigt.

4.22 Dienst Online-Musik

- 4.22.1 Im Rahmen des Dienstes „Online-Musik“ werden u.a. Authentifizierungsdaten des Kunden (bspw. pseudonymisierte Zugangsdaten des Musik-Accounts) sowie Informationen zur Suche und Auswahl von Musikinhalten im Backend verarbeitet. Die Zugangsdaten des Musik-Accounts werden zunächst durch den Musikanbieter verarbeitet und anschließend an den Anbieter in pseudonymisierter Form übermittelt. Aus dem Fahrzeug werden bspw. Informationen zur Suche und Auswahl von Musikinhalten ins Backend übertragen, diese bei dem vom Kunden ausgewählten Musikanbieter angefragt und zurück ins Fahrzeug übertragen. Der Musikanbieter sendet den Musik-Stream direkt ins Fahrzeug. Der Anbieter speichert die pseudonymisierten Zugangsdaten des Kunden im Backend, außerdem wird der aktuell im Fahrzeug wiedergegebene Titel im Fahrzeug gespeichert. Mit Abmeldung vom Musik-Account im Fahrzeug werden die im Rahmen dieses Dienstes verarbeiteten Daten gelöscht. Der Musik-Account im Fahrzeug ist mit einem Benutzerprofil im Fahrzeug verknüpft, sodass mit Löschung des Benutzerprofils auch der Musik-Account im Fahrzeug gelöscht wird.
- 4.22.2 Sofern der Dienst „Linguatronic Online Sprachbedienung“ bzw. „MBUX Sprach-Assistent“ aktiviert ist, kann der Kunde den o.g. Dienst auch via Sprachbedienung nutzen. Dabei wird die Sprachanfrage zunächst durch den Sprachdienstleister verarbeitet. Die vom Sprachdienstleister erkannten Informationen zur Suche und Auswahl von Musikinhalten (bspw. Album, Interpret, Titel) werden dann vom Anbieter in transkribierter Form vom Fahrzeug über das Backend an einen dritten Musikanbieter zum Zwecke der Dienstleistung übermitteln. Die Verarbeitung dieser Daten durch den entsprechenden dritten Musikanbieter richtet sich nach dessen Bedingungen.

4.23 Dienst Zync Videostreaming

- 4.23.1 Soweit für den Zweck des o.g. Dienstes erforderlich verarbeitet der Anbieter bestimmte Merkmale zur Fahrzeugausstattung (bspw. Verfügbarkeit von Audio-/Video Codecs, Bildschirmauflösung, Spracheinstellungen, Baureihe und Antriebsart, bestimmte verbaute Sonderausstattungen) sowie Benutzerdaten (bspw. pseudonymisierte Mercedes me ID, pseudonymisierte FIN) im Backend. Diese Daten gibt der Anbieter an den Videostreaming-Anbieter weiter, um für den Kunden ein optimiertes Nutzererlebnis zu ermöglichen (bspw. um die Wiedergabe an bereits begonnenen Titeln fortzusetzen zu können). Um die Einhaltung von regionalen Lizenzrechten sicherzustellen, verarbeitet der Anbieter aus dem Navigationssystem des Fahrzeugs in regelmäßigen Abständen die aktuelle Region und das Land in dem sich das Fahrzeug befindet und übermittelt diese Daten nur beim Aufruf des o.g. Dienstes sowie bei eingetretenen Änderungen an den Videostreaming-Anbieter.
- 4.23.2 Der Videostreaming-Anbieter ist als Verantwortlicher für die ihm vom Anbieter auf Wunsch des Kunden übermittelten Daten eigenständig datenschutzrechtlich verantwortlich. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch den Videostreaming-Anbieter richtet sich nach dessen Bedingungen.

4.24 Dienst Internet Radio

- 4.24.1 Beim Dienst „Internetradio“ werden u.a. FIN, Land und Sprache, die Suchanfrage und bei Nutzung der Radiosendersuche in der Fahrzeugumgebung auch die Fahrzeugposition sowie ggf. die Zieladresse der Navigation vom Fahrzeug ans Backend übertragen. Von dort aus werden diese Daten anonymisiert an einen dritten Content Provider übertragen, der die Daten zur Zurverfügungstellung der angefragten Informationen (bspw. Ergebnisse zur Suchanfragen, Internetadresse des gewählten Radiosenders) nutzt. Logos und andere Bilder fragt das Fahrzeug direkt beim dritten Content Provider zur Anzeige dieser im Fahrzeug an. Das Fahrzeug spielt den gewählten Radiosender über die Internetseite des Radiosenders ab. Im Backend werden die 10 zuletzt gehörten Radiosender gespeichert, damit diese im Fahrzeug abgerufen werden können.
- 4.24.2 Sofern sich der Kunde im Fahrzeug bei seinem Nutzer-Account anmeldet, werden auch die entsprechenden Zugangsdaten vom Fahrzeug über das Backend an den dritten Content Provider übertragen. Der dritte Content Provider speichert die Verknüpfung des Fahrzeugs mit dem Nutzer-Account zur Anzeige der Favoriten im Fahrzeug. Mit Löschung des Nutzer-Accounts im Fahrzeug wird auch die Backend-seitige Verknüpfung des dritten Content Providers gelöscht.

4.25 Dienst Erweiterte Radioinformationen

Im Rahmen des o.g. Dienstes werden u.a. FIN, Radiosender und Kanal vom Fahrzeug ans Backend des Anbieters übertragen und von dort anonymisiert an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese Daten zur Zurverfügungstellung der angefragten Informationen, wie bspw. Liedtitel, Künstler und Albumtitel, nutzt. Die angefragten Informationen werden anschließend durch den Anbieter vom Backend zurück ins Fahrzeug übertragen.

4.26 Dienst Erweiterte Sendungsverfolgung

Im Rahmen des o.g. Dienstes wird u.a. der aktuell gehörte Radiosender vom Fahrzeug ans Backend und von dort aus anonymisiert an einen dritten Content Provider übertragen, der diesen zur Zurverfügungstellung der

angefragten Informationen (bspw. Internet-Streamadresse des aktuell gehörten Radiosenders, Radiosendername oder Radiosenderlogo) nutzt. Die angefragten Informationen werden anschließend durch den Anbieter mit weiteren Daten zum Radiosender vom Backend zurück ins Fahrzeug übertragen, sodass der aktuell gehörte Radiosender bei Empfangsverlust über das Internet bereitgestellt werden kann. Im Fahrzeug werden die verarbeiteten Daten solange gespeichert wie der Radiosender gehört wird und spätestens mit Wechsel des Radiosenders oder mit Ausschalten des Radios gelöscht.

4.27 Comfort Data Volume

4.27.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung des Dienstes Comfort Data Volume erforderlich ist, insbesondere damit der Kunde über einen dritten Mobilfunkanbieter wie bspw. Vodafone („Mobilfunkanbieter“) bei dem er sich zur Nutzung des Dienstes registrieren muss, Datenvolumen für sein Fahrzeug beziehen kann, verarbeitet der Anbieter Kontakt- und Adressdaten des Kunden wie bspw. Vor- und Nachname, E-Mailadresse, Mobilfunknummer, postalische Anschrift, Geburtsdatum sowie Benutzer- und Fahrzeugdaten wie bspw. Mercedes me ID, Land des Benutzerkontos und die Kennnummer der im Fahrzeug verbauten SIM-Karte (IMSI). Diese Daten gibt der Anbieter an den Mobilfunkanbieter weiter, um dem Kunden im Rahmen des Dienstes den Abschluss bzw. die Beendigung des zusätzlich erforderlichen Vertrags mit dem Mobilfunkanbieter zu vereinfachen.

4.27.2 Der Mobilfunkanbieter ist als Verantwortlicher für die ihm vom Anbieter auf Wunsch des Kunden übermittelten Daten eigenständig datenschutzrechtlich verantwortlich. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch den Mobilfunkanbieter richtet sich nach dessen Bedingungen.

4.28 Dienste Parken; INTELLIGENT PARK PILOT, Tankstellenpreise; Satellitenbilder; Online Kartendate; Lokale Suche; Wetter

4.28.1 Für den Dienst „Parken“ werden, abhängig vom gewählten Nutzungszugang des Kunden, Daten zur angefragten Position („Positionsdaten“) (z.B. die aktuelle Fahrzeugposition, die aktuelle Position des mobilen Endgeräts, der Mittelpunkt zwischen aktueller Fahrzeugposition und Position des mobilen Endgeräts, der ausgewählte Kartenausschnitt und/oder die ausgewählte Route) an das Backend übertragen, vom Anbieter anonymisiert und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der Informationen nutzt.

Zur Erbringung des Dienstes „Parken“ nutzt der Anbieter zusätzlich ein regionales Backend. Die Verarbeitung im regionalen Backend erfolgt möglichst in der Nähe des Fahrzeugstandortes, um Verzögerungen zwischen dem Abruf und der Darstellung der Daten zu reduzieren. Zur Feststellung des regional nächstgelegenen Backends sendet das Fahrzeug alle zwei Stunden die aktuelle Fahrzeugposition an den Anbieter. Der Anbieter ermittelt daraus das nächstgelegene regionale Backend. Die hierfür erhobene Fahrzeugposition wird unmittelbar im Anschluss gelöscht.

4.28.2 Für die Nutzung des Dienstes wird beim Aus- und Einparken die Fahrzeugposition aus dem Kundenfahrzeug an das Backend übertragen, vom Anbieter anonymisiert und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt. Zusätzlich werden während der Fahrt bis 55 km/h durch das Fahrzeug freie Parkmöglichkeiten erfasst und an das Backend die Fahrzeugposition, die Messgenauigkeit und die Größe des erkannten Parkplatzes übertragen, anonymisiert und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt.

Diese Daten werden auch dafür verwendet, um Informationen zur Parkplatzsituation an das Fahrzeug übertragen zu können, welche aufgrund der aktuellen Positionsdaten für die Parkplatzsuche relevant sind. Andererseits trägt das Fahrzeug mittels der anonymisierten Daten selbst als Sensor für die Parkplatzsituation dazu bei, dass die Qualität der Informationen zur Parkplatzsituation verbessert wird. Die anonymisierten Daten werden vom Anbieter gespeichert.

4.28.3 Nutzt der Kunde beim Dienst „Parken“ die Funktion Mercedes-Benz Parkkarte (RFID-Karte) verarbeitet der Anbieter zur Abwicklung der Bestellung der RFID-Karte Kontaktdaten des Kunden (bspw. Name, Vorname, Adresse).

Soweit dies für den Zweck der Erbringung des Dienstes „Parken“ mittels der Mercedes-Benz Parkkarte oder mittels automatisierten Zugang zu Parkflächen erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter personenbezogene Daten des Kunden (bspw. Nummer der RFID-Karte (Nutzerkennung), das amtliche Kennzeichen des Fahrzeugs des Kunden) und gibt diese Daten zur Dienstleistung an einen Dritten Parkraumvermittler (bspw. „Parkopedia“) weiter. Der Parkraumvermittler übermittelt die Daten dann an einen Dritten Parkplatzanbieter. Bei einer Reservierung werden der Name/Vorname des Kunden und das amtliche Kennzeichen des Kundenfahrzeugs sowie weitere relevante Reservierungsinformationen (bspw. ausgewählter Parkplatz und Reservierungszeitraum) zur Dienstleistung an einen Dritten Parkraumvermittler übermittelt. Der Parkraumvermittler verarbeitet und übermittelt Name/Vorname des Kunden, das amtliche Kennzeichen sowie relevante Reservierungsinformationen dann an Dritte Parkplatzanbieter (z.B. Parkhausbetreiber oder öffentliche und private Parkraumbewirtschafter), insbesondere um die Ein-/Ausfahrt und Abrechnung zu ermöglichen.

Nutzt der Kunde die Funktion, Straßenparkplätze zu mieten und zu bezahlen, übermittelt der Anbieter zur Dienstleistung Kundendaten (bspw. amtliches Kennzeichen des Kundenfahrzeugs) an einen Parkraumvermittler. Der Parkraumvermittler verarbeitet das amtliche Kennzeichen des Kundenfahrzeugs und übermittelt dieses an den mit der Buchung befassten Dritten Parkplatzanbieter, insbesondere zur Prüfung der Parkberechtigung vor Ort.

Die Erhebung und Speicherung von Zahlungsdaten im Kundenportal erfolgt direkt beim dritten Zahlungsanbieter. Der Anbieter verarbeitet von dem Parkraumvermittler oder Parkplatzanbietern erhaltene Daten über Ein-/Ausfahrten und die jeweils zugehörige Nummer der RFID-Karte oder in ausgewählten Parkhäusern das amtliche Kennzeichen des Kundenfahrzeugs (bei Parkhausparkplätzen) bzw. die Nutzerkennung (bei Straßenparkplätzen), um für die Parkplatzanbieter eine Zuordnung des Kunden durchzuführen und die Abrechnung für diese zu ermöglichen. Der Anbieter übermittelt hierzu Rechnungsbetrag und abrechnungsrelevante Zahlungsdaten an den Zahlungsanbieter. Sofern der Parkplatzanbieter aus zwingenden steuergesetzlichen Gründen für die Rechnungsausstellung bzw. Rechnungszustellung bestimmte personenbezogene Daten des Kunden (bspw. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) benötigt, übermittelt der Anbieter diese Daten über den jeweiligen Parkplatzvermittler an den jeweiligen Parkplatzanbieter.

Rechnungen und/oder Informationen zu vergangenen Buchungen und Parkvorgängen, die der Anbieter von Parkraumvermittlern und/oder Parkplatzanbietern bekommt, werden vom Anbieter dem Kunden über bestimmte Nutzungszugänge, bspw. durch eine Benachrichtigung ins Fahrzeug, E-Mail oder Mercedes Me App, zugestellt.

Für die Funktion, sich freie Parkplätze nach bestimmten Filterkriterien in der Headunit und/oder Mercedes Me App anzeigen zu lassen (off-street/on-street), werden vom Anbieter, abhängig von der Fahrzeugausstattung, die vom Kunden ausgewählten Filterkriterien und die aktuelle Fahrzeugposition im Backend verarbeitet.

4.28.4 Sofern für die Erbringung des Dienstes „INTELLIGENT PARK PILOT“ erforderlich, verarbeitet der Anbieter Informationen zur Reservierung und Dienstaktivierung (bspw. Fahrzeugposition, Zeitangabe zum Zeitpunkt der Fahrzeugübergabe und Reservierungszeitraum), welche spätestens 14 Tage nach Reservierungsende gelöscht werden. Der Dienst „INTELLIGENT PARK PILOT“ ermöglicht die Nutzung des Angebots Dritter zum vollautomatisierten fahrerlosen Parken (Automated Valet Parking). Die für das Drittangebot erforderliche Datenverarbeitung richtet sich nach den Bedingungen der hierfür Gemeinsam Verantwortlichen, welche im Rahmen des Buchungsvorgangs angezeigt werden.

Im Rahmen der Berichterstattung verarbeitet Mercedes-Benz zur Wahrung berechtigter Interessen Informationen zur Nutzung des Dienstes mit Fahrzeugbezug (bspw. Anzahl durchgeführter Einparkvorgänge), die über den mit dem Kraftfahrt-Bundesamt (KBA) abgestimmten Zeitraum personenbezogen gespeichert werden. Die daraus abgeleiteten Berichte übermittelt der Anbieter in regelmäßigen Abständen in anonymisierter Form an das KBA.

4.28.5 Im Rahmen der Dienste „Tankstellenpreise“ und „Satellitenbilder“ wird der ausgewählte Kartenausschnitt vom Anbieter aus dem Fahrzeug ins Backend übertragen und dort verarbeitet. Ggf. wird der Kartenausschnitt in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der angefragten Informationen (Tankstellenpreise, Satellitenbilder) an den Anbieter nutzt. Die angefragten Informationen werden anschließend durch den Anbieter vom Backend zurück ins Fahrzeug übertragen. Beim Dienst „Satellitenbilder“ werden die Satellitenbilder anonymisiert im Backend gespeichert.

4.28.6 Im Rahmen des Dienstes „Online Kartenupdate“ werden die Navigationskarten-Daten im Infotainmentsystem des Fahrzeugs entsprechend seiner Position und/oder Routenführung aktualisiert. Hierfür werden bei Fahrzeugtypen 3 die FIN und die Region (bspw. Bundesland oder Bundesstaat) in der sich das Fahrzeug befindet, vom Anbieter erhoben und im Backend verarbeitet. Die Zuordnung der Geopositionsdaten zu einer Region sowie die Berechnung, welche Regionen aktualisiert werden müssen, erfolgt ausschließlich im Fahrzeug. Eine Übertragung der Geopositionsdaten an den Anbieter erfolgt nicht im Rahmen dieses Dienstes. Die erhobenen Daten werden vom Anbieter für einen Zeitraum von 14 Tagen in pseudonymisierter Form im Backend gespeichert und danach gelöscht.

4.28.7 Für den Dienst „Lokale Suche“ werden mit Suchanfrage bspw. der Suchbegriff und die aktuelle Fahrzeugposition ans Backend übertragen und von dort aus in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese Daten zur Zurverfügungstellung der angefragten Informationen nutzt. Die angefragten Informationen werden anschließend durch den Anbieter zurück ins Fahrzeug übertragen.

4.28.8 Sofern der Dienst „LINGUATRONIC Online Sprachbedienung“ oder „MBUX Sprach-Assistent“ aktiviert ist und der Kunde den Dienst „Lokale Suche“ via Sprachanfrage nutzt, werden mit Sprachanfrage bspw. die Audiodaten sowie die im Rahmen des o.g. Dienstes verarbeiteten Daten zum Zwecke der Spracherkennung in anonymisierter Form an den Sprachdienstleister übermittelt.

4.28.9 Bei Fahrzeugtypen 1 werden die letzten 10 Suchbegriffe und die vom Kunden ausgewählten Favoriten vom Anbieter im Backend gespeichert.

Bei Fahrzeugtypen 2 werden je nach Anfrage ggf. zusätzlich die (Zwischen-)Ziele und die aktuelle Route in anonymisierter Form an den dritten Content-Provider übermittelt.

4.28.10 Im Rahmen des Dienstes „Wetter“ wird mit Öffnen der App die aktuelle Standortposition des Fahrzeugs aus dem Fahrzeug durch den Anbieter an das Backend übertragen, anonymisiert und in dieser Form an einen

dritten Content Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der Wetter-Informationen nutzt. Die angefragten Informationen werden anschließend durch den Anbieter vom Backend zurück ins Fahrzeug übertragen. Die vom Kunden ausgewählten Favoriten werden vom Anbieter im Backend gespeichert. Bei einer Sprachsuche werden die Audiodaten des gesprochenen Suchbegriffs an einen dritten Dienstleister zum Zwecke der Spracherkennung übermittelt.

- 4.28.11 Bei der Übermittlung der aktuellen Fahrzeugposition, der aktuellen Position des mobilen Endgeräts, des Mittelpunkts zwischen aktueller Fahrzeugposition und Position des mobilen Endgeräts, des ausgewählten Kartenabschnitts, der eingegebenen Zieladressen sowie gegebenenfalls der ausgewählten Route, des vom Kunden voreingestellten Ladekabelsteckertyps für Fahrzeuge mit batterieelektrischem Antrieb und des Batterieladezustands in anonymisierter Form an den dritten Content Provider ist ein Rückschluss auf das Fahrzeug oder den Kunden bzw. Fahrer nicht möglich.
- 4.28.12 Für Fahrzeugtypen 1 (siehe Dienstübersicht) gilt folgende Ziffer: Wird von der Funktionalität der Sprachsuche Gebrauch gemacht, werden Audiodaten des gesprochenen Suchbegriffs an den dritten Dienstleister zum Zwecke der Spracherkennung übermittelt, die evtl. Rückschlüsse auf den Kunden bzw. jeweiligen Nutzer und das Fahrzeug des Kunden zulassen. Die Audiodaten werden jedoch ebenfalls nur verwendet, soweit es zur Erbringung der Sprachsuche-Funktion erforderlich ist.

4.29 Dienst Remote Park-Assistent

- 4.29.1 Bei diesem Dienst kann der Kunde sein Fahrzeug ferngesteuert über eine App einparken; dabei wird der letzte Abbruchgrund für den Abbruch des Parkmanövers sowie die bei diesem Manöver verwendete Version der App im Fahrzeug aufgezeichnet. Diese Daten werden gegebenenfalls in der Werkstatt von Service Partnern oder teilnehmenden Partnern zu Zwecken der Fehleranalyse ausgewertet.
- 4.29.2 Um dem Dienst nutzen zu können, muss der Kunde eine Verbindung zwischen der App und seinem Fahrzeug herstellen. Die App ruft für die Fernsteuerung Fahrzeugdaten wie bspw., die FIN und anhand derer ein Fahrzeugbild vom Backend ab, um dem Kunden in der App ein Bild seines Fahrzeugs anzuzeigen. Das Fahrzeugbild wird lokal auf dem kompatiblen Endgerät des Kunden gespeichert.
- 4.29.3 Bei Fahrzeugtypen 3 erfolgt in regelmäßigen Abständen (etwa alle 10 Tage) ein Datenaustausch zwischen Fahrzeug und Backend des Anbieters. Dabei werden Informationen zu veralteten App Versionen ins Fahrzeug übertragen, sodass das Fahrzeug keine Verbindung zu einer veralteten App Version aufbauen kann. Im Backend werden die FIN und der Zeitpunkt des letzten Datenaustauschs gespeichert. Dabei überschreibt ein neuer Wert den alten.

4.30 Funktionen für den Mercedes me Adapter Dienst: Mein Fahrzeug; Wartungsmanagement; Unfall & Panne; Telediagnose; Meine Fahrten; Parken & Finden; Tanken; Händlersuche; Mein Händler; Reminder; Service-Terminanfrage

- 4.30.1 Zur Erbringung o.g. Funktionen wird vom Anbieter die MAC-Adresse des kompatiblen Endgeräts des Kunden erhoben und gespeichert, um eine vereinfachte Verknüpfung zur Herstellung der Bluetooth-Verbindung zwischen dem Adapter und dem kompatiblen Endgerät des Kunden im Fahrzeug zu ermöglichen.
- 4.30.2 Im Rahmen der Funktion „Mein Fahrzeug“ verarbeitet der Anbieter Fahrzeugbetriebsdaten (z.B. Tankfüllstand, Laufleistung gesamt, Batteriespannung) mit der jeweiligen Referenzzeit (Datum und Uhrzeit) sowie weitere Informationen (z.B. hinterlegter Service-Partner), um dem Kunden zu ermöglichen, den aktuellen Status seines hinterlegten Fahrzeugs auf seinem kompatiblen Endgerät einzusehen.
- 4.30.3 Zur Bereitstellung der Funktionen „Mein Fahrzeug“ und „Wartungsmanagement“ (für individuelle, unverbindliche Angebote zu empfohlenen Servicearbeiten und anstehenden Serviceterminen) werden die für die jeweiligen Funktionen erforderlichen Daten automatisch jeweils bei Fahrtende vom Fahrzeug über das compatible Endgerät des Kunden an den Anbieter übertragen und dort gespeichert. Der Kunde kann über die Adapter App im Rahmen der Funktion „Mein Fahrzeug“ jeweils nur die letzten verfügbaren Daten einschließlich der jeweiligen Referenzzeit (Datum und Uhrzeit) abrufen.
- 4.30.4 Für den Zweck der Erbringung der Funktionen „Wartungsmanagement“ sowie „Unfall & Panne“ verarbeitet der Anbieter Kontaktdaten des Kunden, Geopositionsdaten des kompatiblen Endgeräts zum Auffinden des Unfall- oder Pannenortes und technische Daten zur Feststellung des Fahrzeugzustands (z.B. Fahrzeugidentifikationsnummer/FIN, Kilometerstand, Wartungsinformationen, Tankfüllstand sowie bei manchen Baureihen Steuergeräteversionsinformationen). Soweit es für die Erbringung der Funktionen erforderlich ist, werden die Daten an Dritte, beispielsweise die durch den Kunden vorab ausgewählten Service-Partner, den nächstgelegenen Service-Partner zur Pannenhilfe, oder Pannenhilfeunternehmen weitergegeben. Hierzu werden auch Fahrzeuginformationen aus anderen Systemen der Mercedes-Benz AG verwendet, die sie u.a. von Mercedes-Benz Werkstätten erhält (z.B. zu erbrachten Servicearbeiten, Wartungszustand), um eine rechtzeitige und korrekte Information zu den empfohlenen Servicearbeiten und anstehenden Serviceterminen gewährleisten zu können. Die Kontaktaufnahme sowie entsprechende Erinnerungen erfolgen über den vom Kunden hinterlegten Kontaktweg (z.B. E-mail).

- 4.30.5 Im Rahmen der Funktion „Telediagnose“ werden Informationen zu ausgewählten aktiven Display-Meldungen und Warn-/Kontrollleuchten im Multifunktionsdisplay erfasst. Diese Informationen werden dem Kunden über die Adapter App zur Verfügung gestellt. Um zielgerichtet Unterstützung zu erhalten, hat der Kunde die Möglichkeit, das CAC telefonisch oder den vorab ausgewählten Service-Partner über verschiedene Kanäle zu kontaktieren. Die im Rahmen dieser Funktion verarbeiteten Daten werden bis zu 30 Tage im Backend gespeichert.
- 4.30.6 Führt der Kunde bei den Funktionen „Unfall & Panne“ oder „Telediagnose“ den manuellen Anruf beim CAC durch, werden die hierfür relevanten Daten wie z.B. FIN, Geoposition, Kilometerstand, Wartungsinformationen, Tankfüllstand, ggf. Fehlercodewerte sowie bei manchen Baureihen Steuergeräteversionsinformationen automatisch an das CAC übermittelt.
- 4.30.7 Bei der Funktion „Telediagnose“ kann der Kunde bei erstmaliger Erfassung von ausgewählten Display-Meldungen und Warn-/Kontrollleuchten wie z.B. einem zu geringen Motorkühlflüssigkeitsstand über die Adapter App auswählen, dass die unter 4.30.6 genannten Daten ohne erneute Abfrage automatisch an den ausgewählten Service-Partner übermittelt werden. Eine Übermittlung der Geopositionsdaten findet dabei nicht statt. Der Service-Partner wird dem Kunden daraufhin bezüglich dieser Meldung über die im Benutzerkonto hinterlegten Kontaktdaten kontaktieren. Der Kunde kann die automatische Übermittlung seiner Fahrzeugdaten an den Service-Partner jederzeit in den Einstellungen der Adapter App aktivieren und deaktivieren.
- 4.30.8 Bei der Funktion „Meine Fahrten“ werden Datum, Uhrzeit (Anfang, Ende, Dauer), Kilometerstand (Anfang, Ende, gefahrene Strecke) und Standort (nach Umwandlung von GPS-Positionsdaten in eine Adresse) der jeweiligen Fahrt auf dem kompatiblen Endgerät des Kunden gespeichert. Der Dienst zeichnet die Fahrten automatisch auf, wenn eine Koppelung zwischen dem Adapter und der Adapter App besteht. Dabei kann der Kunde in den Einstellungen der Adapter App festlegen, wie die Aufzeichnung der GPS-Positionsdaten erfolgen soll (keine GPS-Aufzeichnung, lediglich Aufzeichnung von Start und Ende der jeweiligen Fahrt, zyklische Erfassung zur genauen Aufzeichnung der Fahrt). Einzelne Fahrten können nachträglich wieder gelöscht werden. Sofern der Kunde die Funktion aktiviert hat, wird für die jeweilige Fahrt ein Driver Score anhand aggregierter Geschwindigkeitswerte aufgezeichnet und auf dem kompatiblen Endgerät des Kunden verarbeitet.
- 4.30.9 Um dem Kunden bei Nutzung der Funktionen „Parken & Finden“ zu ermöglichen, den Standort seines geparkten Fahrzeugs auf seinem kompatiblen Endgerät zu speichern und anzuzeigen, wird jeweils bei Fahrtende die Geoposition seines kompatiblen Endgeräts erfasst und als Adresse in der Adapter App hinterlegt. Der Kunde kann stets nur den von seinem kompatiblen Endgerät zuletzt erfassten Standort des Fahrzeugs abrufen. Der Kunde kann in den Einstellungen der Adapter App jederzeit festlegen, ob er eine Aufzeichnung seiner Geoposition für diese Funktion zulassen möchte oder nicht. Hiervon unabhängig zeichnet die Adapter App stets automatisch die Parkdauer auf. Der Kunde hat zudem die Möglichkeit, weitere Informationen (Foto und Kommentar zum Standort) zu ergänzen. Für die Funktion „Parkplatz suchen“ wird die aktuelle Position des mobilen Endgeräts oder ein vom Kunden ausgewählter Ort an das Backend übertragen, anonymisiert und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der Informationen nutzt.
- 4.30.10 Um dem Kunden dabei zu unterstützen, ein Tank-Buch zu führen, erfasst die Funktion „Tanken“ automatisch Tankvorgänge des Kunden und speichert diese einschließlich weiterer Informationen (z.B. Datum, Uhrzeit, Standort (ermittelt anhand von Geopositionsdaten des kompatiblen Endgeräts), Kilometerstand sowie Tankmenge) auf dem kompatiblen Endgerät des Kunden. Der Kunde kann die Aufzeichnung seiner Geopositionsdaten in den Einstellungen der Adapter App jederzeit aktivieren und deaktivieren. Zudem hat der Kunde die Möglichkeit, weitere Informationen (manuelle Tankvorgänge, Notizen) zu ergänzen. Für die Funktion „Tankstellensuche“ wird die aktuelle Position des mobilen Endgeräts oder der ausgewählte Kartenausschnitt an das Backend übertragen, anonymisiert und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der Informationen nutzt.
- 4.30.11 Nutzt der Kunde die Umkreissuche im Rahmen der Funktion „Händlersuche“, so wird die Geoposition des kompatiblen Endgeräts über die Adapter App erfasst und an den Anbieter übertragen. Die Geoposition wird vom Anbieter ausschließlich dazu verarbeitet, um dem Kunden die Service-Partner im gewählten Umkreis anzeigen zu können.
- 4.30.12 Die Funktionen „Meine Fahrten“, „Parken & Finden“, „Tanken“, „Mein Händler“ sowie „Unfall & Panne“ ermöglichen es dem Kunden, über die Adapter App bestimmte Informationen (wie etwa Schadenmeldung, Fahrtenliste, aktueller Standort des Fahrzeugs (Fahrzeugfinder), Parkdauer, Tank-Buch) aufzuzeichnen und zu speichern.
- Soweit in diesen Datenschutzhinweisen nicht anders aufgeführt, erfolgt die Verarbeitung und Speicherung dieser Daten ausschließlich lokal auf dem kompatiblen Endgerät des Kunden. Der Anbieter hat keinen Zugriff auf etwaige auf dem kompatiblen Endgerät gespeicherte Informationen. Sofern die jeweiligen Dienste die Möglichkeit vorsehen, auf dem kompatiblen Endgerät gespeicherte Informationen zu exportieren, erfolgt dies allein auf Veranlassung des Kunden über die vom Kunden gewählten Kommunikationswege. Der Anbieter hat keinen Einfluss auf den Export der Daten und erhält keine Kenntnis der exportierten Informationen. Der Anbieter übermittelt den Standort bzw. Streckenverlauf aus der Adapter App an den Kartenanbieter, um

die Umwandlung des GPS-Positionsdaten zu einer Adresse und ein Abgleich der aufgezeichneten Strecke mit Kartendaten (sofern für das kompatible Endgerät verfügbar) zu ermöglichen.

- 4.30.13 Im Rahmen der Funktion „Unfallerkennung im Smartphone“ werden im Falle einer Unfallerkennung bspw. die Position des Fahrzeugs, die auf Basis eines Algorithmus bewertete Stärke des Unfalls, die Geschwindigkeit zum Unfallzeitpunkt, die FIN, Name und Telefonnummer des Kunden vom Endgerät des Kunden sowohl ans Backend des Anbieters als auch des CAC übertragen und dort verarbeitet, um dem Kunden im Schadenfall bei der Abwicklung zu unterstützen. Die genannten Daten werden verarbeitet, um bspw. den Kunden telefonisch zu erreichen, um ihn bei der Schadenaufnahme oder bei der Suche einer geeigneten Werkstatt zu unterstützen, oder die Terminfindung mit der ausgewählten Werkstatt zu koordinieren. Die Daten werden mit Abschluss der Unfallabwicklung gelöscht. Zusätzlich wird der Kunde mithilfe einer Benachrichtigung auf sein kompatibles Endgerät über die automatische Unfallerkennung informiert und bekommt hilfreiche nächste Schritte in der App angezeigt. Der Kunde kann die Funktion jederzeit aktivieren und deaktivieren.
- 4.30.14 Die im Rahmen der Mercedes me Adapter Funktionen übertragenen technischen Daten zum Fahrzeugzustand werden durch den Anbieter zur Optimierung von Fahrzeugfunktionen verarbeitet und genutzt. Es handelt sich dabei ausschließlich um rein technische fahrzeug- und fahrzeugzustandsbezogene Daten. Bewegungsprofile über gefahrene Strecken können aus diesen Daten nicht erstellt werden.

4.31 Mercedes me Fahrtenbuch

- 4.31.1 Im Rahmen des o.g. Dienstes werden zur Erstellung einzelner Fahrten bspw. Zeitpunkt, Kilometerstand, Fahrzeugstandort und bei Geschäftsfahrten u.a. besuchte Firma/Personen und Fahrer in Verbindung mit der FIN verarbeitet. Darüber hinaus kann der Kunde optional Notizen zur Fahrt hinterlegen. Die Daten werden aus dem Fahrzeug ins Backend übertragen. Der Kunde kann eine Fahrt innerhalb einer Woche über die App bearbeiten. Im Backend werden die einzelnen Datenkategorien zur Fahrten-Erstellung grundsätzlich eine Woche lang, maximal bis zu 31 Tage gespeichert. Die aus den Datenkategorien erstellten Fahrten werden maximal 15 Monate im Backend gespeichert. Der Kunde kann das gesamte Fahrtenbuch jederzeit über die App löschen. Sofern der Kunde den Dienst aktiviert hat, wird im Infotainmentsystem des Fahrzeugs das Ortungssymbol angezeigt.
- 4.31.2 Sofern der Kunde den o.g. Dienst über den Mercedes me Adapter nutzt, werden die Daten aus dem Fahrzeug über den Adapter in die App gesendet und von dort aus ans Backend übertragen. Eine Datenverarbeitung im Rahmen des o.g. Dienstes über den Mercedes me Adapter findet nur statt, wenn der Kunde auch den Dienst „Mercedes me Adapter“ aktiviert hat.

4.32 Dienst Bürofunktion im Fahrzeug

- 4.32.1 Der Anbieter speichert nach der Einrichtung des Dienstes über bestimmte Nutzungszugänge durch den Kunden die Zugangsdaten für den Zugriff auf den vom Kunden bei einem kompatiblen Drittanbieter eingerichteten Collaboration-Account ab und nutzt diese für die Erbringung des Dienstes. Die Zugangsdaten werden verschlüsselt gespeichert. Je nach Drittanbieter geschieht dies in unterschiedlichen Formaten, beispielsweise in Form eines aus den Zugangsdaten generierten Schlüssels oder in Form abgeleiteter Zugangsdaten.
- 4.32.2 Im Rahmen des o.g. Dienstes werden bspw. Daten aus dem Adressbuch, dem Kalender, Aufgaben und E-Mails des Kunden über das regionale Backend im Fahrzeug verarbeitet. Diese Daten werden höchstens 2 Stunden verarbeitet.
- 4.32.3 Für die Bereitstellung der Funktion „Navigation zum Termin“ wird der im Kalendereintrag vermerkte Ort zur Verbesserung der Ermittlung des Navigationsziels an dritte Content Provider übermittelt.
- 4.32.4 Der Anbieter verarbeitet für die Bereitstellung der Funktionen „Telefonanruf“ und „Telefonkonferenzen“ die Einwahldaten der Telefonkonferenz zum Zweck der Dienstleistung. Sofern der Dienst im Fahrzeug nicht PIN-geschützt und sofern der Dienst nicht deaktiviert ist, sind die Funktionen des Dienstes und die im Fahrzeug dargestellten Einträge des Collaboration-Accounts des Drittanbieters (wie bspw. Kalendereinträge, Aufgaben in der Aufgabenliste, E-Mails sowie Telefonkonferenzen) für alle Personen, die das Fahrzeug nutzen, sichtbar.
- 4.32.5 Der Dienst kann jederzeit durch den Kunden über bestimmte Nutzungszugänge aktiviert und deaktiviert werden.
- 4.32.6 Für eine Nutzung des o.g. Dienstes für berufliche Zwecke wird der Kunde darauf hingewiesen, dass eine Verarbeitung durch Dritte stattfindet. Der Kunde hat zu prüfen, ob er seine berufliche Kommunikation mit dem o.g. Dienst rechtlich verarbeiten darf. Dies gilt insbesondere für Berufsgeheimnisträger.
- 4.32.7 Zur Erbringung des Dienstes nutzt der Anbieter zusätzlich ein regionales Backend. Die Verarbeitung im regionalen Backend erfolgt möglichst in der Nähe des Fahrzeugstandortes, um Verzögerungen zwischen dem Abruf und der Darstellung der Daten zu reduzieren. Zur Feststellung des regional nächstgelegenen Backends sendet das Fahrzeug alle zwei Stunden die aktuelle Fahrzeugposition an den Anbieter. Der Anbieter ermittelt daraus das nächstgelegene regionale Backend. Die hierfür erhobene Fahrzeugposition wird unmittelbar im Anschluss gelöscht.

4.32.8 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des Dienstes hinzuweisen.

4.33 Dienst Schnittstelle zu Drittanbietern

4.33.1 Der Kunde kann im Rahmen dieses Dienstes im Kundenportal festlegen, an welche der dort aufgeführten Drittanbieter welche Datenarten weitergegeben werden sollen und ob dem Drittanbieter eine Übertragung von Daten an den Anbieter gestattet ist („Datenfreigabe“).

Für diesen Dienst werden keine Daten eigenständig aus dem Fahrzeug erhoben und gespeichert. Nur bereits aus anderen aktivierten Diensten vorhandene Daten können weitergegeben werden, sofern dies vom Anbieter im Einzelfall vorgesehen ist und der Kunde die Datenfreigabe erteilt. Beispielsweise ist dies für Fahrzeugzustandsdaten der Dienst „Fernabfrage Fahrzeugstatus“ und für Fahrzeugpositionsdaten der Dienst „Geographische Fahrzeugüberwachung“.

4.33.2 Für die Kommunikation zwischen dem Anbieter und dem Drittanbieter wird vom Anbieter im Rahmen dieses Dienstes für bestimmte Drittanbieter eine Datenverarbeitung in einer Cloud-Umgebung durchgeführt, die durch einen Dienstleister im Auftrag des Anbieters betrieben wird. Je nach Drittanbieter handelt es sich hierbei um eine Microsoft Azure Cloud-Umgebung, eine Google Cloud-Umgebung und/oder eine Amazon Web Services Cloud-Umgebung.

4.33.3 Für bestimmte Drittanbieter erfolgt die Kommunikation zwischen dem Anbieter und dem Drittanbieter nicht direkt, sondern im Rahmen einer Übermittlung über eine Konzerngesellschaft von Mercedes-Benz Group AG, die gegebenenfalls auf dem Datenfreigabe-Dialog dargestellt wird. Hierzu werden Daten regelmäßig oder ereignisgesteuert ausgetauscht.

4.33.4 Nach der Einrichtung erhält der von dem Kunden ausgewählte Drittanbieter abgeleitete Zugangsdaten für den Zugriff auf die beim Anbieter gespeicherten Daten. Die an den Drittanbieter übermittelten abgeleiteten Zugangsdaten ermöglichen dem Drittanbieter je nach Datenfreigabe des Kunden einen lesenden oder schreibenden Zugriff auf Daten des Kunden.

4.33.5 Der Anbieter hat auf die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Drittanbieter keinen Einfluss und ist hierfür nicht datenschutzrechtlich verantwortlich. Es ist möglich, dass Drittanbieter Datenverarbeitungen außerhalb der europäischen Union durchführen. Der Drittanbieter ist als Verantwortlicher für die ihm vom Anbieter auf Wunsch des Kunden übermittelten Daten eigenständig datenschutzrechtlich verantwortlich. Die Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise des Drittanbieters können auf der Webseite des Drittanbieters abgerufen werden. Je nach Drittanbieter und den dortigen Einstellungen des Kunden ist es möglich, dass der Drittanbieter die übermittelten Daten im Internet Dritten öffentlich zugänglich macht.

4.33.6 Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten, insbesondere die aktuelle Fahrzeugposition, die abgeleiteten Zugangsdaten des Kunden und die vom Kunden freigegebenen Datenarten, soweit dies für die Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist. Insbesondere stellt der Anbieter die nach Ziffer 4.33.1 freigegebenen Daten an der Schnittstelle zur Verfügung. Da nur bereits aus anderen aktivierten Diensten vorhandene Daten weitergegeben werden, richtet sich die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ebenfalls nach den Datenschutzhinweisen zu den jeweiligen Diensten. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass zur Erbringung des o.g. Dienstes bei Datenfreigabe des Kunden die Geoposition des Fahrzeugs an den vom Kunden ausgewählten Drittanbieter übermittelt wird. Die Übermittlung kann durch eine entsprechende Konfiguration in der Datenfreigabe, eine Deaktivierung des o.g. Dienstes oder durch eine Deaktivierung der Dienste „Geographische Fahrzeugüberwachung“ beendet werden.

4.33.7 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung und -übermittlung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung der Dienste hinzuweisen. Der Kunde hat den anderen Fahrer darauf hinzuweisen, dass die jederzeitige Möglichkeit der Deaktivierung des Dienstes „Geographische Fahrzeugüberwachung“ besteht, indem der Fahrer je nach Baureihe des Fahrzeugs durch Drücken des „i“-Knopfs bzw. des me-Knopfs in der Dachbedieneinheit oder durch Anwählen des Telefonbucheintrags „MB Contact“ oder „Mercedes me connect“ oder „Mercedes connect me“ eine Telefonverbindung zum CAC herstellt und dort die Deaktivierung des entsprechenden Dienstes verlangt. Eine Aktivierung des Dienstes ist auf diesem Wege nicht möglich. Die Deaktivierung kann auch von solchen Fahrern veranlasst werden, die weder Kunde noch Mitnutzer sind.

4.34 Dienst Anbindung zu Content-Providern

4.34.1 Bei diesem Dienst können Informationen von Content-Providern aus dem Fahrzeug abgerufen werden. Dabei werden die aktuelle Fahrzeugposition oder der ausgewählte Kartenausschnitt, der Suchbegriff, der eingestellte Suchradius und die im Infotainmentsystem des Fahrzeugs des Kunden eingestellte Sprache in anonymisierter Form an den jeweiligen dritten Content-Provider übermittelt, der diese zur Zurverfügungstellung der Informationen nutzt.

- 4.34.2 Bei der Übermittlung der aktuellen Fahrzeugposition, des ausgewählten Kartenabschnitts in anonymisierter Form an den dritten Content-Provider ist ein Rückschluss auf das Fahrzeug oder den Kunden bzw. Fahrer nicht möglich.
- 4.34.3 Zur Erbringung des o.g. Dienstes nutzt der Anbieter zusätzlich ein regionales Backend. Die Verarbeitung im regionalen Backend erfolgt möglichst in der Nähe des Fahrzeugstandortes, um Verzögerungen zwischen dem Abruf und der Darstellung der Daten zu reduzieren. Zur Feststellung des regional nächstgelegenen Backends sendet das Fahrzeug alle zwei Stunden die aktuelle Fahrzeugposition an den Anbieter. Der Anbieter ermittelt daraus das nächstgelegene regionale Backend. Die hierfür erhobene Fahrzeugposition wird unmittelbar im Anschluss gelöscht.
- 4.34.4 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des Dienstes hinzuweisen.

4.35 Dienste LINGUATRONIC Online Sprachbedienung; MBUX Sprach-Assistent

- 4.35.1 Die Spracherkennung im Rahmen der o.g. Dienste erfolgt sowohl im Fahrzeug, als auch im Backend. Hierzu werden Audiodaten der Sprachanfrage und die für die Beantwortung der Sprachanfrage erforderlichen Daten vom Fahrzeug an das Backend übertragen, im Backend vom Anbieter anonymisiert und in anonymisierter Form von einem Sprachdienstleister zur Spracherkennung verarbeitet. Der Sprachdienstleister ordnet die Sprachanfrage einem Themenfeld wie bspw. Messaging oder Wetter zu. Die Spracherkennung der Aktivierungswörter erfolgt ausschließlich im Fahrzeug.
- 4.35.2 Personenbezogene Daten (bspw. Stimmprofil, hochgeladene Adressbücher) werden vom Anbieter längstens drei Monate nach der letzten Anfrage gespeichert. Der Kunde kann durch kurzzeitige De- und Aktivierung des jeweiligen Dienstes die für diesen Dienst gespeicherten Daten löschen.
- 4.35.3 Je nach Themenfeld wird der aus den Audiodaten der Sprachanfrage erkannte Text in den relevanten Auszügen („Suchtext“) zusammen mit den für die Beantwortung der Sprachanfrage erforderlichen weiteren Kontextdaten (bspw. im Infotainmentsystem des Fahrzeugs des Kunden eingestellte Sprache, Heimatland des Fahrzeugs, aktuelle Fahrzeugposition, Informationen zur aktuell wiedergegebenen Musik, eingegebene Zieladresse, Geokoordinaten der ausgewählten Route, Geopositionen von der eingestellten Adresse für Daheim/Büro) vom Anbieter verarbeitet und in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider weitergegeben, der diese zur Zurverfügungstellung der Informationen nutzt.
- 4.35.4 Für die Themenfelder „Messaging“ und „Diktieren“ und deren Funktion zur Verbesserung der Spracherkennung mittels Namen aus Adressbüchern werden die im Infotainmentsystem des Fahrzeugs des Kunden und in dem per Bluetooth mit dem Fahrzeug verbundenen Endgerät in Adressbüchern gespeicherten Namen regelmäßig vom Fahrzeug an das Backend übertragen und vom Anbieter zur Verbesserung der individuellen Spracherkennung des Nutzers verarbeitet und genutzt. Die Funktion kann jederzeit durch den Kunden im Infotainmentsystem des Fahrzeugs über die Menüfolge „Fahrzeugeinstellungen“ / „LINGUATRONIC bzw. MBUX Sprach-Assistent“, aus- oder wieder eingeschaltet werden.
- 4.35.5 Im Rahmen des Dienstes „MBUX Sprach-Assistent“ kann der Kunde als Zusatzfunktion den Status seiner Smart Home Geräte per Sprache abfragen und ändern. Hierfür ist eine Verknüpfung des Mercedes me Accounts mit Smart Home Drittanbieter Accounts erforderlich. Wird die Sprachanfrage dem Themenfeld „Smart Home“ zugeordnet, leitet der Anbieter die erkannte Anfrage an den jeweiligen Smart Home Drittanbieter weiter, welcher den Status der Geräte nach Abfrage zurück an das Backend des Anbieters sendet. Die angefragten Informationen werden dann vom Anbieter ins Fahrzeug übertragen. Die Geräte- und abgeleiteten Zugangsdaten werden pro Drittanbieter Account im Backend gespeichert. Im Backend wird außerdem der Zeitpunkt der letzten Nutzung von „Smart Home“ gespeichert. Liegt die Nutzung mehr als 12 Monate zurück, werden die Geräte- und Zugangsdaten im Backend gelöscht. Eine (frühere) Löschung dieser Daten erfolgt auch dann, wenn eine erfolgreiche Entknüpfung des jeweiligen Drittanbieter Accounts durch den Kunden vorgenommen wird. Darüber hinaus erfolgt aus Nachweiszwecken zur Wahrung der berechtigten Interessen des Anbieters (Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen) eine zweijährige Speicherung von ausgelösten sicherheitsrelevanten Smart Home Aktionen wie z.B. Fernsteuerung von Steckdosen.
- 4.35.6 Wird die Sprachanfrage dem Themenbereich "Newsflash" zugeordnet, leitet der Anbieter die erkannte Anfrage an einen externen Content-Aggregator weiter, der die entsprechenden Inhalte von den Nachrichtendienstleistern abfragt und dem Anbieter zur Übertragung in das Fahrzeug zur Verfügung stellt. Hat der Kunde seine Einwilligung erteilt, so speichert der Anbieter, welche Inhalte welcher Nachrichtendienstleister zuletzt an das Fahrzeug übertragen wurden, um dem Kunden die neueste Version anbieten zu können. Es erfolgt keine Historisierung, sondern ein alter Wert wird immer durch den neuen im Backend des Anbieters überschrieben. Als zusätzliche Funktion kann der Kunde persönliche Einstellungen wie bevorzugte Nachrichtendienstleister und Kategorien über verschiedene Nutzungszugänge hinterlegen. Der Anbieter verarbeitet diese Einstellungen in Verbindung mit der CIAMID, um den Kunden zielgerichtete Informationen bereitzustellen.

len. Die persönlichen Einstellungen werden über die Laufzeit des Dienstes im Backend des Anbieters gespeichert. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, die persönlichen Einstellungen über verschiedene Nutzungszugänge zu ändern oder zurückzusetzen, die Daten werden dann auch im Backend des Anbieters angepasst bzw. gelöscht.

- 4.35.7 Die o.g. Dienste können jederzeit durch den Kunden über bestimmte Nutzungszugänge, insbesondere das Kundenportal oder das Infotainmentsystem des Fahrzeugs, über die Menüfolge „Fahrzeugeinstellungen“ / „LINGUATRONIC bzw. MBUX Sprach-Assistent“ aktiviert und deaktiviert werden.
- 4.35.8 Für eine Nutzung des o.g. Dienstes für berufliche Zwecke wird der Kunde darauf hingewiesen, dass eine Verarbeitung durch Dritte stattfindet. Der Kunde hat zu prüfen, ob er seine berufliche Kommunikation mit dem o.g. Dienst rechtlich verarbeiten darf. Dies gilt insbesondere für Berufsgeheimnisträger.
- 4.35.9 Sofern der Kunde der Einwilligung „Beitrag zur Verbesserung der Sprachbedienung“ zugestimmt haben sollte, werden personenbezogene Daten aus den o.g. Diensten für die in der Einwilligung jeweils beschriebenen Zwecke an die Mercedes-Benz AG und an den in der Einwilligung genannten Sprachdienstleister weitergegeben. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden, ohne dass hierdurch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Für die Themenfelder „Messaging“ und „Diktieren“ werden keine personenbezogenen Daten an einen Sprachdienstleister zur Verbesserung der Sprachbedienung übermittelt.
- 4.35.10 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die o.g. Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung, insbesondere die Funktion zur Verbesserung der Spracherkennung mittels Namen aus Adressbüchern zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des jeweiligen Dienstes (siehe Ziffer 4.35.7) und der vorgenannten Funktion (siehe Ziffer 4.35.4) hinzuweisen.

4.36 Dienst Online Suche

- 4.36.1 Bei diesem Dienst werden der Suchbegriff und Kontextdaten (die aktuelle Fahrzeugposition, die eingegebene Zieladresse und die im Infotainmentsystem des Fahrzeugs des Kunden eingestellte Sprache) an das Backend übertragen.
- 4.36.2 Je nach Themenfeld wird der Suchbegriff zusammen mit weiteren, für die Durchführung der Suchabfrage erforderlichen, Kontextdaten (z.B. für ortsbezogene Auskunftsanfragen des Kunden) an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese Daten zur Zurverfügungstellung der Informationen nutzt.
- 4.36.3 Der Anbieter verarbeitet und nutzt für die Durchführung der Suchabfrage gespeicherte personenbezogene Daten aus weiteren vom Kunden aktivierten Diensten von Mercedes me connect (z.B. Kalendereinträge aus dem Dienst „Bürofunktion im Fahrzeug“).
- 4.36.4 Zur Beschleunigung gleichartiger Suchabfragen des Kunden speichert und verarbeitet der Anbieter für nicht mehr als zwei Stunden nach einer Suchabfrage Ergebnisse vergangener Suchabfragen.
- 4.36.5 Für den o.g. Dienst nutzt der Anbieter zusätzlich ein regionales Backend. Zur Feststellung des nächstgelegenen regionalen Backends sendet das Fahrzeug alle zwei Stunden die aktuelle Fahrzeugposition an den Anbieter. Der Anbieter ermittelt daraus das nächstgelegene regionale Backend. Die hierfür erhobene Fahrzeugposition wird unmittelbar im Anschluss gelöscht.
- 4.36.6 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des o.g. Dienstes hinzuweisen.

4.37 Dienste Digitale Schlüsselübergabe

- 4.37.1 Soweit es für die Diensterbringung erforderlich ist, werden zur Türfenschließung und -entriegelung sowie der Schlüsselfernaktivierung – und deaktivierung Daten zum Fahrzeugstatus (z.B. Öffnungszustand von Fahrzeugtüren, Fenstern, Zündungsstatus) und Schlüsselstatus vom Anbieter erhoben und verarbeitet.
- 4.37.2 Daten über die Nutzung der „Türfenschließung und -entriegelung“ und „Schlüsselfernaktivierung wie – deaktivierung“ werden zur Sicherstellung der Nachvollziehbarkeit von ausgeführten Befehlen des Fahrzeugs zur Vertragserfüllung sowie aus Nachweiszwecken zur Wahrung der berechtigten Interessen (Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen; zum Schutz der Daten, der Fahrzeuge, dem Backend und/oder der sonstigen für die Erbringung der Dienste erforderlichen Informationsverarbeitungssysteme) zwei Jahre gespeichert. Sofern sich ein Schlüssel im deaktivierten Zustand befindet, wird diese letzte Zustandsänderung (inklusive FIN und Zeitpunkt) zum Zwecke des Nachweises im Rahmen des Diebstahlschutzes bis zu 10 Jahre gespeichert.
- 4.37.3 Die Verarbeitung personenbezogener Daten richtet sich des Weiteren für Kunde und Mitnutzer nach den sonstigen aktivierten Diensten und den Nutzungsbedingungen von Mercedes me connect.
- 4.37.4 Sofern weitere Dienste von Mercedes me connect aktiviert sind, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen dazu verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbun-

dene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des Dienstes hinzuweisen. Der Kunde hat den anderen Fahrer darauf hinzuweisen, dass die jederzeitige Möglichkeit der Deaktivierung der Dienste besteht, indem der Fahrer je nach Baureihe des Fahrzeugs durch Drücken des „i“-Knopfs bzw. des me-Knopfs in der Dachbedieneinheit oder durch Anwählen des Telefonbucheintrags „MB Contact“ oder „Mercedes me connect“ oder „Mercedes connect me“ eine Telefonverbindung zum CAC herstellt und dort die Deaktivierung der entsprechenden Dienste verlangt. Eine Aktivierung von Diensten ist auf diesem Wege nicht möglich. Die Deaktivierung kann auch von solchen Fahrern veranlasst werden, die weder Kunde noch Mitnutzer sind.

- 4.37.5 Der Kunde hat den Fahrer zudem darauf hingewiesen, dass bei Aktivierung entsprechender weiterer Dienste von Mercedes me connect der Kunde auch während einer Überlassung die Position des Fahrzeugs einsehen kann. Der Fahrer hat die Möglichkeit eine Deaktivierung nach Ziffer 0 vorzunehmen. Abhängig von der Fahrzeugausstattung kann die Übertragung der Geoposition des Fahrzeugs über die Einstellung „Fahrzeugposition übermitteln“ im Infotainmentsystem des Fahrzeugs ein- und ausgeschaltet werden.

4.38 Dienst Vorrüstung Digitaler Fahrzeugschlüssel im Smartphone

Für die Erbringung des oben genannten Dienstes werden vom Anbieter Fahrzeug-, Schlüssel- und Authentifizierungsdaten verarbeitet und über die Nutzungsdauer des Dienstes gespeichert. Zudem ist es für die Erbringung des Dienstes erforderlich, Authentifizierungsdaten ohne direkten Kunden, oder Fahrzeugbezug mit dem Smartphone-Hersteller und dem jeweiligen mobilen Endgerät des Nutzers auszutauschen.

4.39 Dienst ENERGIZING COACH

- 4.39.1 Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten, insbesondere Fahrzeugdaten (z.B. Fahrzeit seit Start, Zeit seit letztem ENERGIZING Comfort Programm und bei Fahrzeugtypen 3 bspw. die Innen- und Außentemperatur des Fahrzeugs).
- 4.39.2 Sofern der Kunde es in der App aktiviert hat und eine Verknüpfung zwischen der App und seinem kompatiblen Endgerät (Wearable) vornimmt, ruft der Anbieter im Namen des Kunden bzw. Mitnutzer auch Wearable-Daten (z.B. Schlafdaten und Stresslevel) vom Drittanbieter ab und verarbeitet diese im Backend, soweit dies für die Erbringung des o.g. Dienstes, insbesondere der Optimierung der individuellen Empfehlung von ENERGIZING Comfort Programmen für den Kunden erforderlich ist.
- 4.39.3 Der Anbieter verarbeitet zudem für die Durchführung des o.g. Dienstes gespeicherte Wetterdaten aus dem Dienst „Car-to-X Communication“, sofern der Kunde diesen Dienst im Kundenportal aktiviert hat.
- 4.39.4 Sofern der Kunde es in der App aktiviert hat, werden die Pulsdaten innerhalb der App angezeigt und können mittels Bluetooth-Verbindung auch an das Infotainmentsystem des Fahrzeugs übertragen und dort angezeigt werden. Die Pulsdaten werden ausschließlich lokal auf dem kompatiblen Endgerät des Kunden und in dessen Fahrzeug verarbeitet.
- 4.39.5 Die für den o.g. Dienst verarbeiteten personenbezogenen Daten werden längstens einen Monat vom Anbieter gespeichert. Die Fahrzeugdaten werden nach einem Tag gelöscht. Daten zum Stresslevel werden nach einer Stunde gelöscht. Der Kunde bzw. Mitnutzer hat die Möglichkeit, durch Abmeldung des Benutzers in der App ebenfalls eine Löschung der für den o.g. Dienst gespeicherten Daten durchzuführen.
- 4.39.6 Der Anbieter speichert nach der Einrichtung des Drittanbieter-Dienstes durch den Kunden abgeleitete Zugangsdaten für den Zugriff auf das Benutzerkonto bei dem Drittanbieter ab und nutzt diese für die Erbringung des Dienstes. Die im Backend gespeicherten abgeleiteten Zugangsdaten von Drittanbietern sind spezifisch für den Kunden bzw. Mitnutzer. Der Kunde bzw. Mitnutzer hat die Möglichkeit, in der App durch Aufhebung der Verknüpfung mit dem Drittanbieter Account eine Löschung der gespeicherten abgeleiteten Zugangsdaten zu veranlassen.
- 4.39.7 Der Anbieter hat auf die Verarbeitung personenbezogener Daten durch Drittanbieter keinen Einfluss und ist hierfür nicht datenschutzrechtlich verantwortlich. Es ist möglich, dass Drittanbieter Datenverarbeitungen außerhalb der europäischen Union durchführen. Der Drittanbieter ist eigenständig datenschutzrechtlich verantwortlich. Die Nutzungsbedingungen und Datenschutzhinweise des Drittanbieters können auf der Webseite des Drittanbieters abgerufen werden.

4.40 Dienst Navigation mit Electric Intelligence; Hybrid Navigation für Umweltzonen; Online Routing; Intelligente Lade-Vorschläge; Verkehrsbeschränkungen; Navigation für Anhänger und übergroße Fahrzeuge

- 4.40.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung der o.g. Dienste (Routenplanung für Fahrzeuge mit batterieelektrischem Antrieb; Anzeige von Alternativrouten entlang der Fahrt; Anzeige von Ladesäulen in der Nähe der eingegebenen Zieladresse, Anzeige von Verkehrsbeschränkungen) erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter personenbezogene Daten, insbesondere die Geoposition des Fahrzeugs, Daten zur Routenberechnung (z.B. Navigationsstatus, im Fahrzeug getroffene Einstellungen zur geplanten Route, ggf. eingegebene Zwi-

schenziele, eingegebene Zieladresse sowie die ggf. über verschiedene Nutzungszugänge hinterlegten Fahrzeug- und/oder Anhängerdaten wie bspw. Abmessungen und zulässiges Gesamtgewicht) und die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN).

- 4.40.2 Für die Dienste „Navigation mit Electric Intelligence“, „Hybrid Navigation für Umweltzonen“ sowie „Intelligente Lade-Vorschläge“ verarbeitet der Anbieter zudem Fahrzeugdaten zur Berechnung der elektrischen Reichweite (z.B. im Fahrzeug oder in der App getroffene Einstellungen für das Elektrofahrzeug, Daten zum Zustand der Hochvolt-Batterie). Zudem verarbeitet der Anbieter neben den o.g. Daten zusätzlich die Mercedes me ID bzw. das im Fahrzeug eingestellte Profil, um verbrauchsrelevante Durchschnittswerte einer Fahrt (bspw. bezogen auf das Bremsverhalten) profilbezogen zu ermitteln, damit eine verbesserte Reichweitenprognose für das jeweilige Profil erstellt werden kann. Vorangehende Durchschnittswerte werden durch die jeweils aktuellen Mittelwerte einer Fahrt überschrieben. Fahrprofile werden durch den Anbieter weder erstellt noch gespeichert.
- 4.40.3 Für den Dienst „Verkehrsbeschränkungen“ sowie „Hybrid Navigation für Umweltzonen“ verarbeitet der Anbieter neben den o.g. Daten die Emissionsklasse des Fahrzeugs. Anhand dieser Informationen wird durch den Anbieter im Backend überprüft, ob im Umkreis des Fahrzeugs Verkehrsbeschränkungen wie bspw. Umweltzonen vorliegen, die für die entsprechende Emissionsklasse relevant sind. Relevante Verkehrsbeschränkungen werden vom Anbieter über das Backend zurück in das Fahrzeug übertragen, um dort in der zentralen Bedieneinheit des Fahrzeugs angezeigt werden zu können. Bei aktiver Routenführung/Navigation fließen die Informationen zu Verkehrsbeschränkungen darüber hinaus auch in die Routenberechnung ein.
- 4.40.4 Für die o.g. Dienste werden bei aktivierter Routenführung/Navigation im Fahrzeug regelmäßig die Geoposition des Fahrzeugs, die Daten zur Routenberechnung und die Fahrzeugdaten zur Berechnung der elektrischen Reichweite vom Anbieter aus dem Fahrzeug an den Anbieter übertragen. Der Anbieter übermittelt die Geoposition des Fahrzeugs, die Daten zur Routenberechnung in anonymisierter Form an dritte Content Provider, die diese zur Zurverfügungstellung spezifischer Informationen nutzen, die in die Routen- und Reichweitenberechnung des Anbieters sowie die Darstellung von Alternativrouten einfließen.
- 4.40.5 Im Rahmen der o.g. Dienste wie „Intelligente Lade-Vorschläge“ und „Navigation für Anhänger und übergroße Fahrzeuge“ werden dem Kunden über bestimmte Nutzungszugänge Benachrichtigungen durch den Anbieter zugestellt. Die Datenverarbeitung für den Versand der Benachrichtigungen richtet sich dabei nach den Datenschutzhinweisen zum „Notification Center“ unter Ziffer 4.47.1
- 4.40.6 Für die o.g. Dienste nutzt der Anbieter zusätzlich ein regionales Backend. Die Verarbeitung der Daten im regionalen Backend erfolgt möglichst in der Nähe des Fahrzeugstandortes, um Verzögerungen zwischen dem Abruf und der Darstellung der Daten zu reduzieren. Zur Feststellung des nächstgelegenen regionalen Backends sendet das Fahrzeug alle zwei Stunden die aktuelle Fahrzeugposition an den Anbieter. Der Anbieter ermittelt daraus das nächstgelegene regionale Backend. Die hierfür erhobene Fahrzeugposition wird unmittelbar im Anschluss gelöscht.
- 4.40.7 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung der o.g. Dienste hinzuweisen.

4.41 Dienste zu Anzeige und Suche von Sonderziele / Points of Interest

- 4.41.1 Soweit es für die Erbringung der o.g. Dienste erforderlich ist, werden bei aktivierter Navigation der ausgewählte Kartenausschnitt bzw. der Ort, an dem gesucht wird, sowie die Information, welche Kategorien von Sonderzielen (bspw. Service-Partner für Elektrofahrzeuge) über verschiedene Nutzungszugänge aktiviert wurden, an das Backend des Anbieters übertragen. Die für das Fahrzeug ermittelten Sonderziele werden vom Anbieter an das Infotainmentsystem des Fahrzeugs übertragen.
- 4.41.2 Je nach Kategorie kann es erforderlich sein, dass der ausgewählte Kartenausschnitt bzw. der Ort, an dem gesucht wird, in anonymisierter Form an Dritte Content-Provider übermittelt werden, welche diese zur Zurverfügungstellung der Sonderziele nutzen.
- 4.41.3 Eine Speicherung von personenbezogenen Daten erfolgt nicht für die Erbringung des o.g. Dienstes.

4.42 Dienst Anzeige Ladesäulen

- 4.42.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung des o.g. Dienstes (Anzeige von Ladesäulen und Anzahl freier Ladepunkte im Infotainmentsystem) erforderlich ist, insbesondere zur Zurverfügungstellung der Informationen über bestimmte Nutzungszugänge, werden vom Anbieter die aktuelle Fahrzeugposition, der ausgewählte Kartenausschnitt und die ausgewählte Route vom Fahrzeug übertragen und verarbeitet. Weiterhin werden die Ladevoraussetzungen des Fahrzeugs (z.B. Ladekabelsteckertyp, maximale Ladeleistung) vom Anbieter verarbeitet.
- 4.42.2 Sofern der Kunde den Dienst „Mercedes me Charge“ aktiviert hat, werden für den o.g. Dienst für die dargestellten Ladesäulen zusätzlich Vertrags-Tarifdaten des Kunden vom Mobilitätsdienstleister abgerufen

und zur Berechnung der voraussichtlichen Ladekosten verarbeitet. Zudem wird zur Berechnung der voraussichtlichen Ladedauer auch der Ladezustand vom Anbieter verarbeitet.

- 4.42.3 Sofern der Kunde zusätzlich den Dienst „Mercedes me Charge“ aktiviert hat, verarbeitet der Anbieter für die Funktion Bewertungen für Ladesäulen abzugeben, die jeweilige Bewertung des Kunden. Um abgegebene Bewertungen durch den Kunden einsehen sowie anpassen und löschen zu können, werden die Bewertungen vom Anbieter verarbeitet und mit Zuordnung zur Vertrags-, sowie Ladestationserkennung an den Dritten Mobilitätsdienstleister, welcher die Bewertungen zur Verfügung stellt, übermittelt. Anderen Kunden wird diese Zuordnung nicht kenntlich gemacht. Eine Speicherung der Bewertungen erfolgt nicht durch den Anbieter. Die Verarbeitung der Daten durch den Dritten Mobilitätsanbieter richtet sich nach dessen Bedingungen.
- 4.42.4 Für die Funktion, persönliche Ladesäulen zu hinterlegen, werden die durch den Kunden über weitere Nutzungszugänge hinterlegten persönlichen Ladesäuleninformationen wie bspw. Name, Adresse und Kategorie durch den Anbieter im Backend verarbeitet, um diese in das Infotainmentsystem des Fahrzeugs zu übertragen. Sofern der Kunde persönliche Ladesäuleninformationen über die weiteren Nutzungszugänge löscht, werden diese auch im Backend des Anbieters gelöscht inkl. der zur persönlichen Ladesäule gespeicherten Ladehistorie.
- 4.42.5 Für die Funktion, sich Informationen über Ladesäulen nach bestimmten Filterkriterien in der Headunit und/oder Mercedes Me App anzeigen zu lassen (bspw. freie Ladestationen, Ladegeschwindigkeit), werden vom Anbieter, abhängig von der Fahrzeugausstattung, die vom Kunden ausgewählten Filterkriterien und die aktuelle Fahrzeugposition im Backend verarbeitet.
- 4.42.6 Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, die Anzeige der persönlichen Ladesäulen im Fahrzeug über weitere Nutzungszugänge temporär zu deaktivieren.
- 4.42.7 Bei zusätzlicher Nutzung der Funktion „Ladehistorie“ verarbeitet der Anbieter in regelmäßigen Abständen die Geoposition des Fahrzeugs. Vorangehende Geopositionsdaten werden durch die jeweils aktualisierte Geoposition überschrieben. Findet ein Ladevorgang an einer persönlichen Ladesäule statt, wird die letzte Position gespeichert. Bei Fahrzeugtyp 3 werden Informationen über die persönliche Ladesäule an das Fahrzeug übermittelt. Eine Übermittlung der Geopositionsdaten an das Backend findet für diese Fahrzeuge nicht statt. Ferner überträgt der Anbieter weitere Fahrzeugdaten (bspw. FIN, Kilometerstand, Zündungsstatus, Batterie-ladezustand, Batteriegröße, Ladeleistung) sowie Umgebungsbedingungen (bspw. Außentemperatur) aus dem Fahrzeug an das Backend.

Im Backend werden die o.g. Daten durch den Anbieter verarbeitet, um Ladevorgänge an persönlichen Ladesäulen aufzuzeichnen.

Ladevorgänge an persönlichen Ladesäulen werden maximal 2 Jahre gespeichert. Die Übermittlung der o.g. Daten kann durch Deaktivierung der Funktion oder Entknüpfung des Fahrzeugs jederzeit beendet werden.

Nach Deaktivierung der Funktion oder Entknüpfung des Fahrzeugs werden Ladevorgänge an persönlichen Ladesäulen nach 10 Tagen gelöscht.

4.43 Dienste Mercedes me Charge; Plug & Charge

- 4.43.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung des Dienstes Mercedes me Charge erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter personenbezogene Daten, insbesondere damit der Kunde über den dritten Mobilitätsdienstleister (Digital Charging Solutions GmbH) („Mobilitätsdienstleister“), bei dem er sich registriert hat, bei Ladesäulenbetreibern sein Fahrzeug laden kann und über bestimmte Nutzungszugänge Statusinformationen und Abrechnungen einsehen kann. Für den Dienst Plug & Charge verarbeitet der Anbieter personenbezogene Daten, damit der Kunde Ladevorgänge an öffentlichen Ladestationen, die Plug & Charge-fähig sind, anbieterübergreifend direkt über das Ladekabel starten kann, ohne dass eine weitere manuelle Authentifizierung bzw. Freischaltung der Ladestation (bspw. über RFID-Karte, Headunit oder App) erforderlich ist.
- 4.43.2 Um dem Kunden im Rahmen des Dienstes Mercedes me Charge den Abschluss bzw. die Beendigung des zusätzlich erforderlichen Vertrags mit dem dritten Mobilitätsdienstleister zu vereinfachen sowie eine fahrzeugabhängige Tarifauswahl bereitzustellen, gibt der Anbieter Kontakt- und Adressdaten des Kunden wie bspw. Vor- und Nachname, E-Mailadresse, Mobilfunknummer, postalische Anschrift, sowie Benutzer- und Fahrzeugdaten wie bspw. CIAM ID, eingestellte Sprache, Land des Benutzerkontos und die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) an den Mobilitätsdienstleister weiter. Nach der Registrierung durch den Kunden übermittelt der Mobilitätsanbieter dem Anbieter abgeleitete Zugangsdaten sowie Benutzer-, Fahrzeug- und Vertragsdaten wie bspw. CIAM ID, Fahrzeugtyp und Tarifwahl und -laufzeiten zur Erbringung des Dienstes Mercedes me Charge.
- 4.43.3 Für die Funktion, über den Mobilitätsdienstleister einen Ladevorgang zu starten und zu beenden, gibt der Anbieter die Kennung der ausgewählten Ladesäule an den Mobilitätsdienstleister weiter.
- 4.43.4 Der Anbieter verarbeitet neben den oben genannten Daten die vom Fahrzeug und/oder Mobilitätsanbieter abgerufene Status- und Ladeinformationen wie bspw. aktive Ladung im Fahrzeug, Lademenge- und Dauer, Zeitstempel der Ladung sowie Vertrags- und Rechnungsdaten wie bspw. Tarifwahl, Vertragsnummer und Gesamtpreis mit Kundenbezug über die CIAM ID. Die Verarbeitung erfolgt, um dem Kunden diese Informationen im Rahmen der Erbringung des Dienstes Mercedes me Charge über bestimmte Nutzungszugänge anzeigen

zu können. Daneben verarbeitet der Anbieter die genannten Daten auch zum Zwecke der Abrechnung, Rechnungsprüfung und Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gemäß Ziffer 4.8 dieser Datenschutzerklärung.

4.43.5 Sofern der Kunde zusätzlich den Dienst Plug & Charge aktiviert hat, verarbeitet der Anbieter die FIN, CIAM ID, sowie die Vertragsdaten des Kunden mit dem o.g. Mobilitätsdienstleister (bspw. Name, E-Mail-Adresse), um einmalig ein initiales digitales Fahrzeugkunden-zertifikat zu erstellen.

Um das anbieterübergreifende Laden über Plug & Charge erstmals zu ermöglichen, wird das Fahrzeugkunden-zertifikat durch den Anbieter einmalig aus dem Backend in das Fahrzeug übertragen; zudem gibt der Anbieter das Fahrzeugkunden-zertifikat an die notwendigen Zertifikatspoolbetreiber bzw. Betreiber einer Public Key Infrastructure (bspw. „Hsubject“) weiter. Ferner übermittelt der Anbieter das erzeugte Fahrzeugkunden-zertifikat sowie die Vertragsdaten des Kunden an den o.g. Mobilitätsdienstleister, damit dieser die erforderlichen Vertragszertifikate erstellen kann; der Mobilitätsdienstleister übermittelt die Vertragszertifikate an die Zertifikatspoolbetreiber. Die Zertifikatspoolbetreiber übermitteln die Vertragszertifikate hernach an den Anbieter, der die Vertragszertifikate dann in das Fahrzeug überträgt.

Nach dem Einstecken des Fahrzeugs an einer Plug & Charge-fähigen Ladestation wird das Vertragszertifikat vom Fahrzeug an die Ladestation übermittelt, damit nach erfolgreicher Validierung des Vertragszertifikats der Ladevorgang starten kann.

4.42.6 Zur Erbringung der o.g. Dienste nutzt der Anbieter zusätzlich ein regionales Backend. Die Verarbeitung im regionalen Backend erfolgt möglichst in der Nähe des Fahrzeugstandortes, um Verzögerungen zwischen dem Abruf und der Darstellung der Daten zu reduzieren. Zur Feststellung des regional nächstgelegenen Backends sendet das Fahrzeug alle zwei Stunden die aktuelle Fahrzeugposition an den Anbieter. Der Anbieter ermittelt daraus das nächstgelegene regionale Backend. Die hierfür erhobene Fahrzeugposition wird unmittelbar im Anschluss gelöscht.

4.42.7 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des o.g. Dienstes hinzuweisen.

4.44 Dienst Mercedes-Benz Wallbox (MB Wallbox)

4.44.1 Sofern der Kunde die Remote-Funktionen des MB Wallbox-Dienstes nutzen möchte, muss er seine Wallbox mit seinem Mercedes me Benutzerkonto verknüpfen. Zur Verknüpfung einer Wallbox mit einem Benutzerkonto verarbeitet der Anbieter in seinem Backend die Mercedes me ID des Kunden sowie gerätespezifische Wallbox-Daten (bspw. Wallbox ID, Security Code). Im Rahmen der Verknüpfung erstellt der Anbieter aus der Mercedes me ID des Kunden eine pseudonymisierte MB Wallbox Account ID.

Der Anbieter leitet die MB Wallbox Account ID sowie weitere gerätespezifische Wallbox-Daten (bspw. Wallbox ID, Security Code) an einen Dienstleister weiter. Der Dienstleister verarbeitet im Auftrag des Anbieters die zuvor genannten Daten zum Zwecke der Aktivierung, Nutzung und Deaktivierung des MB Wallbox-Dienstes. Für die Authentifizierung der Wallbox verarbeitet der Dienstleister im Auftrag des Anbieters zusätzlich Zugriffstoken (bspw. über App oder RFID-Karte).

Ferner werden durch den Dienstleister Transaktionsdaten zu einzelnen Ladevorgängen (bspw. Ladedatum, Start- und Endzeit eines Ladevorgangs, geladene Energiemenge) verarbeitet.

4.44.2 Die in der App durch den Kunden eingegebene Bezeichnung für die Wallbox und der eingetragene Energiepreis des Stromanbieters, verarbeitet der Anbieter ausschließlich in seinem Backend.

4.44.3 Sobald der Kunde seine Mercedes me ID oder sein Mercedes me Benutzerkonto löscht, werden alle im Rahmen dieses Dienstes verarbeiteten personenbezogenen Daten gelöscht. Ferner werden die Daten gelöscht, wenn der Kunde die Wallbox aus seinem Benutzerkonto entfernt. Die Werksinformation der Wallbox (bspw. Artikelnummer, Seriennummer) wie bei Auslieferungsstand werden weiterhin gespeichert, damit die nachträgliche Funktionsfähigkeit der Ladestation erhalten bleibt. Transaktionsdaten zu einzelnen Ladevorgängen werden maximal bis zu zwei Jahre gespeichert und anschließend gelöscht.

4.45 Dienst Reichweitenanzeige

4.45.1 Im Rahmen des Dienstes Reichweitenanzeige werden bei aktivierter Navigation im Fahrzeug durch den Anbieter personenbezogene Daten verarbeitet, insbesondere wird regelmäßig die Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN), CIAM-ID (Mercedes me ID) aktuelle Geoposition des Fahrzeugs und Fahrzeugdaten zur Berechnung der elektrischen Reichweite (bspw. im Fahrzeug oder in der Mercedes me App getroffene Einstellungen für Elektrofahrzeuge, Daten zum Zustand der Hochvolt-Batterie, ausgewählte Einstellungen im Fahrzeug wie die ausgewählte Route, Sprache und Land des Benutzerkontos) aus dem Fahrzeug an den Anbieter bzw. ins Backend übertragen. Die aktuelle Fahrzeugposition und die aktuelle Reichweite der Batterie wird aus dem Backend anonymisiert an einen dritten Content Provider übermittelt, der aus diesen Informationen eine auf der Navigationskarte anzuzeigenden Reichweitenkarte (sog. Reichweitenpolygon) berechnet. Das Reichweitenpolygon wird durch den dritten Content Provider zurück in das Backend übermittelt; anschließend überträgt der Anbieter das Reichweitenpolygon vom Backend zurück in das Fahrzeug und in die App.

- 4.45.2 Soweit dies für die Funktion bzw. Anzeige „Ladesäulen-Radar-Warnung“ erforderlich ist (Anzeige der verbleibenden Ladesäulen innerhalb des Reichweitenpolygons) werden bei Elektrofahrzeugen vom Anbieter die aktuelle Fahrzeugposition und das Reichweitenpolygon verarbeitet sowie die für die Benachrichtigung erforderlichen weiteren Daten (bspw. ausgewählte Einstellungen im Fahrzeug wie die ausgewählte Route, Sprache und Land des Benutzerkontos). Ferner werden die Ladevoraussetzungen des Fahrzeugs (z.B. Ladekabelsteckertyp, maximale Ladeleistung) vom Anbieter verarbeitet. Für die Anzeige von Ladesäulen wird dem Kunden über bestimmte Nutzungszugänge eine Benachrichtigung durch den Anbieter zugestellt. Die Datenverarbeitung für den Versand der Benachrichtigungen richtet sich dabei nach den Datenschutzhinweisen zum „Notification Center“ unter Ziffer 4.50.1.
- 4.45.3 Sofern der Kunde über einen Mercedes me Dienst zu seiner CIAM ID bzw. Mercedes me ID profilspezifische Ladesäulen hinterlegt hat, werden diese bei der „Ladesäulen-Radar-Warnung“ mitangezeigt. Sofern der Kunde den Dienst „Mercedes me Charge“ aktiviert hat, werden für den o.g. Dienst für die dargestellten Ladesäulen zusätzlich Vertrags-Tarifdaten des Kunden vom Mobilitätsdienstleister abgerufen und zur Berechnung der voraussichtlichen Ladekosten verarbeitet. Zudem wird zur Berechnung der voraussichtlichen Ladedauer auch der Ladezustand vom Anbieter verarbeitet.
- 4.45.4 Bei dem o.g. Dienst wird die jeweils letzte Fahrzeugposition gespeichert und angezeigt. Vorangehende Geopositionsdaten werden durch die jeweils aktualisierte Geoposition überschrieben. Mit Deaktivierung des o.g. Dienstes durch den Kunden oder Anbieter werden sämtliche gespeicherten Geopositionsdaten gelöscht. Fahrtprofile werden durch den Anbieter weder erstellt noch gespeichert.
- 4.45.5 Um bei dem Fahrzeugnutzer für Transparenz zu sorgen, hat der Anbieter die für den o.g. Dienst geeigneten Fahrzeuge mit einem Ortungssymbol auf dem Infotainmentsystem im Fahrzeug ausgestattet. Dieses Symbol erscheint, sobald der Dienst Reichweitenanzeige aktiviert und abhängig von der Fahrzeugausstattung die Einstellung „Fahrzeugposition übermitteln“ im Infotainmentsystem des Fahrzeugs eingeschaltet ist, um zu verdeutlichen, dass während der Fahrt Geopositionsdaten erhoben werden. Schaltet der Kunde die Übermittlung der Fahrzeugposition im Fahrzeug aus, werden an in die App keine Geopositionsdaten mehr übermittelt und der Kunde kann in der App kein Reichweitenpolygon mehr sehen. Bei Hybrid-Fahrzeugen ist die Polygonanzeige unabhängig von der Fahrzeugeinstellung „Fahrzeugposition übermitteln“ vorhanden, sobald in den Navigationseinstellungen die Anzeige der Reichweite ausgewählt ist. Die Position wird an das Backend übermittelt, sobald in den Navigationseinstellungen die Anzeige für die Reichweite ausgewählt ist. Für Hybrid Fahrzeuge gibt es keine „Ladesäulen-Radar-Warnung“. Rein elektrische Fahrzeuge erhalten beim aktivierten Mercedes me Dienst Reichweitenanzeige stets eine Ladesäulenwarnung. Aus diesem Grund wird beim aktivierten Mercedes me Dienst Reichweitenanzeige immer die Fahrzeugposition übermittelt, um die Berechnung der verfügbaren Ladesäulen vornehmen zu können. Das Ausschalten der Reichweitenanzeigeeinstellungsansicht im Navigationsmenü, führt nicht wie bei Hybriden Fahrzeugen dazu, dass die Position des Fahrzeuges nicht mehr übermittelt wird.
- 4.45.6 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des o.g. Dienstes hinzuweisen.
- 4.45.7 Bei smart-Fahrzeugen mit batterieelektrischem Antrieb werden die für diesen Dienst erforderlichen Daten, z.B. die aktuelle Fahrzeugposition und der vom Kunden voreingestellte Ladekabelsteckertyp, an das Backend übertragen. Fahrzeugposition und der vom Kunden voreingestellte Ladekabelsteckertyp werden in anonymisierter Form an einen dritten Content Provider übermittelt, der diese Daten zur Zurverfügungstellung der Informationen nutzt.

4.46 Dienst Mercedes me Eco Coach

- 4.46.1 Im Rahmen des o.g. Dienstes werden bspw. Standort, Kilometerstand, Verbrauch und Restreichweite des Fahrzeugs mit FIN vom Anbieter fortlaufend aus dem Fahrzeug ins Backend übertragen und dort zum Zwecke der Dokumentation und Bewertung von Aktivitäten und Herausforderungen sowie zur Durchführung des Bonusprogramms verarbeitet.
- 4.46.2 Im Backend wird der Fahrzeugstandort fortlaufend gelöscht und nur die zuletzt verarbeitete Position gespeichert. Die im Rahmen der Aktivitäten und Herausforderungen verarbeiteten Daten werden bis zu 6 Wochen zur Bearbeitung von Kundenanliegen und bis zu 4 Wochen zum Zwecke der Anzeige in der App und im Infotainmentsystem gespeichert. Die monatlichen Durchschnittswerte werden zum Zwecke der Anzeige von Durchschnittswerten zu den Aktivitäten Fahren, Parken/Laden und zum Verbrauch in der App und im Infotainmentsystem bis zu einem Jahr im Backend gespeichert. Die Anzahl der erworbenen Bonuspunkte pro Jahr sowie die kumulierte Gesamtpunktezahl werden zum Zwecke der Einlösung der Bonuspunkte über einen Zeitraum von 3 Jahren im Backend gespeichert.
- 4.46.3 Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass durch die Nutzung des o.g. Dienstes, insbesondere bei Vergabe von Mitnutzer-Berechtigungen, für sämtliche berechnete Nutzer Rückschlüsse auf die Nutzung des Fahrzeugs durch den Kunden oder derjenigen Personen möglich sind, die mit dem jeweiligen Fahrzeug fahren oder gefahren sind.

4.46.4 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren. Abhängig von der Fahrzeugausstattung kann die Übertragung der Geoposition des Fahrzeugs über die Einstellung „Fahrzeugposition übermitteln“ im Infotainmentsystem des Fahrzeugs deaktiviert werden. Die Deaktivierung führt dazu, dass die Geopositionsdaten dann auch für den o.g. Dienst nicht mehr verarbeitet werden können.

4.47 Dienst Individuelle Verbrauchsanzeige

4.47.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist, werden vom Anbieter regelmäßig Fahrtdaten (die durchschnittliche Geschwindigkeit, der Kraftstoffverbrauch und die gefahrenen Kilometer bzw. der Kilometerstand des Fahrzeugs) vom Zeitraum der letzten Fahrt, seit letztem Zurückstellen des Reiserechners und über die gesamte Lebenszeit des Fahrzeuges übertragen und verarbeitet. Zusätzlich wird pro Fahrt der ECO-Score übertragen und verarbeitet. Die erhobenen Daten werden im Backend mit gespeicherten Daten zur Ausstattung des Fahrzeugs ergänzt.

4.47.2 Die personenbezogenen Daten werden insbesondere dafür verwendet, damit der Kunde den Kraftstoffverbrauch seines Fahrzeugs mit dem anderen Kunden von Mercedes me connect vergleichen kann. Zusätzlich werden Vorschläge zur Verbesserung des individuellen Kraftstoffverbrauchs gemacht.

4.47.3 Die Daten der letzten 30 Tage werden jeweils gespeichert, um dadurch zu bewerten, welche Vorschläge zur Verbesserung des Kraftstoffverbrauches für den Kunden relevant sein können.

4.47.4 Die Daten werden außerdem vom Anbieter in anonymisierter Form gespeichert und zur Verbesserung der Dienste, der Optimierung von Fahrzeugfunktionen und für Veröffentlichungen genutzt.

4.48 Dienst Digitale Assistenten

4.48.1 Der Kunde kann im Rahmen dieses Dienstes im Kundenportal wie auch in der App festlegen, welche Datenarten an die dort aufgeführten Anbieter von Mercedes-Benz Apps, ggf. auch außerhalb von Mercedes me connect, („Mercedes-Benz Apps Anbieter“) weitergegeben werden sollen. Im Rahmen dessen kann der Kunde steuern, ob dem Mercedes-Benz Apps Anbieter eine Übertragung von Daten an den Anbieter gestattet ist („Datenfreigabe“). Im Kundenportal und in der App kann der Kunde den jeweiligen Freigabestatus einsehen und ändern.

4.48.2 Für diesen Dienst werden keine Daten eigenständig aus dem Fahrzeug erhoben und gespeichert. Nur bereits aus anderen aktivierten Diensten vorhandene Daten können weitergegeben werden, sofern dies vom Anbieter im Einzelfall vorgesehen ist und der Kunde die Datenfreigabe erteilt. Beispielsweise ist dies für Fahrzeugzustandsdaten der Dienst „Fernabfrage Fahrzeugstatus“ und für Fahrzeugpositionsdaten der Dienst „Geographische Fahrzeugüberwachung“.

4.48.3 Nach der erfolgten Datenfreigabe erhält der von dem Kunden ausgewählte Mercedes-Benz Apps Anbieter abgeleitete Zugangsdaten für den Zugriff auf die beim Anbieter gespeicherten Daten. Die an den Mercedes-Benz Apps Anbieter übermittelten abgeleiteten Zugangsdaten ermöglichen dem Mercedes-Benz Apps Anbieter je nach Datenfreigabe des Kunden einen lesenden oder schreibenden Zugriff auf Daten des Kunden.

4.48.4 Informationen zur Verarbeitung der einzelnen Mercedes-Benz Apps erhält der Kunde in den jeweils zugehörigen Datenschutzhinweisen der Mercedes-Benz App.

4.48.5 Der Anbieter verarbeitet personenbezogene Daten, insbesondere die aktuelle Fahrzeugposition, die abgeleiteten Zugangsdaten des Kunden und die vom Kunden freigegebenen Datenarten, soweit dies für die Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist. Insbesondere stellt der Anbieter die nach Ziffer 4.33.1 freigegebenen Daten an der Schnittstelle zur Verfügung. Da nur bereits aus anderen aktivierten Diensten vorhandene Daten weitergegeben werden, richtet sich die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ebenfalls nach den Datenschutzhinweisen zu den jeweiligen Diensten. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass zur Erbringung des o.g. Dienstes bei Datenfreigabe des Kunden beispielsweise die Geoposition des Fahrzeugs an den vom Kunden ausgewählten Mercedes-Benz Apps Anbieter übermittelt wird. Die Übermittlung kann durch eine entsprechende Konfiguration in der Datenfreigabe, eine Deaktivierung des o.g. Dienstes oder durch eine Deaktivierung der Dienste „Geographische Fahrzeugüberwachung“ beendet werden.

4.48.6 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung und -übermittlung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung der Dienste hinzuweisen. Der Kunde hat den anderen Fahrer darauf hinzuweisen, dass die jederzeitige Möglichkeit der Deaktivierung des Dienstes „Geographische Fahrzeugüberwachung“ besteht, indem der Fahrer je nach Baureihe des Fahrzeugs durch Drücken des „i“-Knopfs bzw. des me-Knopfs in der Dachbedieneinheit oder durch Anwählen des Telefonbucheintrags „MB Contact“ oder „Mercedes me connect“ oder „Mercedes connect me“ eine Telefonverbindung zum CAC herstellt und dort die Deaktivierung des entsprechenden Dienstes verlangt. Eine Aktivierung des Dienstes ist auf diesem Wege nicht möglich. Die Deaktivierung kann auch von solchen Fahrern veranlasst werden, die weder Kunde noch Mitnutzer sind.

4.49 Dienst Geobasierte Online-Informationen für Fahrfunktionen

4.49.1 Im Rahmen des o. g. Dienstes sendet der Anbieter geobasierte technische Informationen („Informationen“) zur Unterstützung von Fahrfunktionen (z.B. Assistenzsysteme) aus dem Backend in das Fahrzeug. Das Fahrzeug sendet zum Zwecke des Empfangs dieser Informationen vom Anbieter die Fahrzeugidentifikationsnummer und auch den aktuellen Kartenausschnitt an das Backend, um nach den für das Fahrzeug relevanten Informationen zu suchen. Diese Informationen werden dort in Verbindung mit den Informationen wieder zurück ins Fahrzeug gesendet. Dabei werden im Backend keine personenbezogenen Daten gespeichert.

4.50 Notification Center

4.50.1 Bei Fahrzeugtypen 2 (siehe Dienstübersicht) erhält der Kunde die Möglichkeit, in einer Benachrichtigungszentrale („Notification Center“) im Infotainmentsystem des Fahrzeugs Benachrichtigungen von Diensten zu erhalten, die vom Kunden aktiviert und zum Notification Center kompatibel sind („Notification Center Dienst“).

4.50.2 Für den Abruf von Benachrichtigungen verbindet sich das Fahrzeug, soweit der zugehörige Notification Center Dienst dies erfordert, mit dem Backend und es werden an das Fahrzeug die für das ausgewählte Profil verfügbaren Benachrichtigungen gesendet. Bei bestimmten Notification Center Diensten wird hierbei für ortsbezogene Benachrichtigungen die Fahrzeugposition an das Backend übertragen und dort als ungefähre Position gespeichert und verarbeitet.

4.50.3 Um die Benachrichtigungen im Notification Center über alle Fahrzeugtypen 2 des Kunden zu synchronisieren, wird die Nutzung der Benachrichtigungen durch den Kunden, d.h. ob im Fahrzeug eine Benachrichtigung geöffnet oder geschlossen wurde, an das Backend übertragen und dort gespeichert. Die Nutzung der Benachrichtigungen wird längstens einen Monat gespeichert.

4.50.4 Für das „Notification Center“ nutzt der Anbieter zusätzlich ein regionales Backend. Die Verarbeitung im regionalen Backend erfolgt möglichst in der Nähe des Fahrzeugstandortes, um Verzögerungen zwischen dem Abruf und der Darstellung der Daten zu reduzieren. Zur Feststellung des nächstgelegenen regionalen Backends sendet das Fahrzeug alle zwei Stunden die aktuelle Fahrzeugposition an den Anbieter. Der Anbieter ermittelt daraus das nächstgelegene regionale Backend. Die hierfür erhobene Fahrzeugposition wird unmittelbar im Anschluss gelöscht.

4.50.5 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer über die Verarbeitung der Fahrzeugposition zu informieren.

4.51 on-demand Ausstattung

4.51.1 Das Fahrzeug verbindet sich regelmäßig anhand der Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN) mit dem Backend um prüfen zu können ob die jeweilige „on-demand Ausstattung“ erworben wurde und überträgt hierbei die Information, welche „on-demand Ausstattung“ über welchen Zeitraum aktuell im Fahrzeug aktiviert sind.

4.52 Remote Softwareaktualisierungen

4.52.1 Um dem Kunden im Rahmen des Gesamtangebots Softwareaktualisierungen für bspw. das Fahrzeug und dessen Funktionalitäten sowie entsprechendes Zubehör wie bspw. die Wallbox zur Verfügung stellen und diesen über deren Inhalt informieren zu können, verarbeitet der Anbieter Fahrzeug- bzw. Gerätedaten des entsprechenden Zubehörs wie bspw. die Fahrzeug-/Wallboxidentifikationsnummer und Statusdaten wie bspw. die Software-Konfiguration. Zudem verarbeitet der Anbieter zu den vorgenannten Zwecken Benutzerdaten wie bspw. die Mercedes me ID und die Kontaktdaten des Kunden wie bspw. die E-Mail-Adresse.

4.53 Dienst Digitales Bezahlen Tanken

4.53.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter personenbezogene Daten wie die FIN, CIAM ID, Stammdaten und für die Rechnungsstellung relevante Transaktionsdaten.

4.53.2 Für die Anzeige der für den Dienst relevanten Tankstellen in der Kartenansicht im Fahrzeug werden in regelmäßigen Abständen Informationen zu vorhandenen Tankstellen und deren Geopositionsdaten durch den Anbieter vom Backend in das Fahrzeug übertragen.

4.53.3 Für den Start des digitalen Bezahlvorgangs wird dem Kunden über bestimmte Nutzungszugänge eine Benachrichtigung durch den Anbieter zugestellt. Die Datenverarbeitung für den Versand der Benachrichtigungen richtet sich dabei nach den Datenschutzhinweisen zum „Notification Center“ unter Ziffer 4.50.1.

4.53.4 Für die Ermöglichung der Bezahlfunktion werden die relevanten Zahlungsdaten im Auftrag des Anbieters durch den Zahlungsabwickler erhoben und an den entsprechenden Zahlungsdienstleister („Payment Service Provider, „PSP“) weitergegeben. Eine etwaige Speicherung der Zahlungsdaten erfolgt in der datenschutzrechtlichen Verantwortung des Zahlungsabwicklers und richtet sich nach dessen Bedingungen.

4.53.5 Für die Abrechnung und Rechnungsstellung verarbeitet der Anbieter die von dritten Tankstellenanbietern erhaltenen Transaktionsdaten wie bspw. Rechnungsbetrag und getankte Liter. Der Anbieter gibt hierzu die

abrechnungsrelevanten Daten an den Zahlungsdienstleister weiter. Daneben verarbeitet der Anbieter die Transaktionsdaten, um dem Kunden über bestimmte Nutzungszugänge eine Abrechnungsübersicht zur Verfügung zu stellen.

4.53.6 Die durch den Anbieter verarbeiteten personenbezogenen Daten werden grundsätzlich gelöscht, sobald eine weitere Verarbeitung für Zwecke der Vertragsdurchführung oder zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten jeweils nicht mehr erforderlich ist.

4.53.7 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über die Dienste und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren, sowie auf die Möglichkeit der Deaktivierung des o.g. Dienstes hinzuweisen.

4.54 **Dienste Geteilte Navigation**

4.54.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist, wird von dem Anbieter bei Nutzung der entsprechenden Dienste-Funktion eine Session ID im Fahrzeug erzeugt und an das Backend des Anbieters gesendet. Abhängig von der durch den Kunden ausgewählten Funktion des Dienstes (bspw. Aktueller Standort teilen, Reise teilen) und der ausgewählten Dauer des Teilvorgangs wird die Fahrzeugposition des Kunden in regelmäßigen Abständen an den Anbieter übertragen. Je nach durch den Kunden ausgewählter Funktion des Dienstes werden zusätzlich bei aktiver Routenführung Navigations- bzw. Reisedaten (bspw. aktuelle Route, voraussichtliche Ankunftszeit) an das Backend übermittelt und regelmäßig aktualisiert. Vorangehende Werte werden dabei durch jeweils aktualisierte Werte überschrieben. Soweit für die gewählte Funktion erforderlich, gibt der Anbieter für den Zweck der optimierten Darstellung der Route auf der Navigationskarte des Kunden die aktuelle Route pseudonymisiert an einen Kartenbieter weiter. Der Kartenanbieter schickt die angepasste Route wieder an den Anbieter zurück. Aus den o.g. Daten generiert der Anbieter je nach ausgewählter Funktion einen vorgangsspezifischen Text bzw. Link, welcher an das Fahrzeug zurückgeschickt wird. Dieser Text bzw. Link wird danach über das verknüpfte Mobiltelefon des Kunden per SMS an den durch den Kunden ausgewählten Kontakt geschickt.

4.55 **Dienst Feedback**

4.55.1 Soweit es für die Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter Fahrzeugdaten (bspw. Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN)) sowie Benutzerdaten (bspw. Mercedes me ID), um dem Kunden die Teilnahme an Umfragen bspw. zu (Software) Aktualisierungen über verschiedene Nutzungszugänge zu ermöglichen. Im Rahmen einer Umfrageteilnahme werden die Kundenrückmeldungen an das Backend des Anbieters übertragen, dort von der FIN getrennt und grundsätzlich ohne direkten Kunden- und Fahrzeugbezug zum Zwecke und über den Zeitraum der Auswertung der Umfrage gespeichert. Der Anbieter verarbeitet die Rückmeldungen mit Kundenbezug, wenn der Kunde eine Kontaktaufnahme durch den Anbieter wünscht und für diesen Zweck freiwillig seine Kontaktdaten wie bspw. E-Mail-Adresse gegenüber dem Anbieter in der Umfrage angibt.

4.56 **Dienst AMG Track Pace Online Funktionen**

4.56.1 Soweit es für die Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter den vom Kunden über verschiedene Nutzungszugänge ausgeführten Befehl in Verbindung mit Fahrzeugdaten wie bspw. der FIN und Benutzerdaten wie bspw. Mercedes me ID.

4.56.2 Um dem Kunden im Rahmen des o.g. Dienstes die Funktion „Rennstreckendownload“ erbringen zu können, insbesondere um Rennstreckenlayouts in der Umgebung des Fahrzeugs über verschiedene Nutzungszugänge bereitstellen zu können, verarbeitet der Anbieter neben den o.g. Daten auch die aktuelle Fahrzeugposition sowie die Identifikationsnummern bereits gespeicherter Rennstreckenlayouts.

4.57 **Dienst Individuelle Empfehlungen**

4.57.1 Soweit es für den Zweck der Erbringung des o.g. Dienstes (Bereitstellung individueller Empfehlungen zur Ergänzung der Fahrzeugfunktionen durch digitale Dienste und/oder Sonderausstattungen sowie Nutzungshinweisen zu diesen) erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter Daten über die Nutzung des Infotainmentsystems (bspw. Einstellungen der Klimaanlage, Radio, Funktionsbedienung wie u.a. Touchpad/Sprache), Daten zu technischen und/oder physikalischen Größen über die Belastung des Fahrzeugs bzw. von Fahrzeugkomponenten (bspw. Beschleunigungs- und Verbrauchswerte, Fahrdauer) sowie Daten über die Verfügbarkeit und Nutzung von Mercedes (me) Produkten und/oder Dienstleistungen (bspw. Aktivierungsstatus, Dauer und Art der Nutzung). Die Daten werden für den vorgenannten Zweck über einen Zeitraum von 3 Monaten mit FIN-Bezug in aggregierter Form verarbeitet, danach von der FIN getrennt und ohne direkte Zuordnung zu Fahrzeug und Kunde zur Bildung von Vergleichsgruppen weiterverarbeitet.

4.57.2 Um dem Kunden die individuellen Empfehlungen seinen Interessen entsprechend zukommen zu lassen, werden neben den o.g. Daten auch die Kontaktdaten (bspw. Name, E-Mail-Adresse) sowie die Reaktion des

Kunden auf eine entsprechende Empfehlung (bspw. Kauf/Aktivierung des empfohlenen Produkts bzw. Dienstes, und/oder Nutzungsänderung) durch den Anbieter verarbeitet. Diese sog. Kampagnendaten werden für einen Zeitraum von 3 Jahren zur Organisation weiterer Empfehlungen gespeichert.

- 4.57.3 Stellt der Kunde das Fahrzeug einem anderen Fahrer zur Nutzung zur Verfügung, ist der Kunde nach Ziffer 8.11 Nutzungsbedingungen verpflichtet, den anderen Fahrer vor Fahrtantritt über den Dienst und die damit verbundene Datenverarbeitung zu informieren.
- 4.57.4 Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, den Dienst über verschiedene Nutzungszugänge zu deaktivieren. Dann werden keine weiteren Daten für die o.g. Zwecke aus dem Fahrzeug erhoben und die gespeicherten personenbezogenen Daten werden innerhalb von 14 Tagen gelöscht.

4.58 Dienst Van Uptime (B2B)

- 4.58.1 Soweit dies für den Zweck der Erbringung des o.g. Dienstes erforderlich ist, verarbeitet der Anbieter personenbezogene Daten des Kunden, insbesondere die Kontaktdaten des Kunden (bspw. für individuelle, unverbindliche Angebote oder bei Verschleiß-/Ausfallmeldungen zur Kontaktaufnahme mit dem Kunden), Geopositionsdaten des Fahrzeugs zur Koordination von Werkstatteleistungen, sowie technische Daten zur Feststellung des Fahrzeugzustands (bspw. Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN), Wartungsdaten (Werkstattcode/Servicecode), Warn- und Informationsmeldungen, Zustandskontrolle, Verschleißdaten, Kilometerstände, Lastkollektive, Messwerte des Steuergerätes, Steuergeräteinformationen sowie Daten betreffend aktueller Fehler und Fehlerspeicher mit Steuergeräte- und Fehlerumgebungsdaten).
- 4.58.2 Soweit es für die Dienstleistung erforderlich ist, werden die Daten an Dritte, bspw. die durch den Kunden vorab ausgewählten Mercedes-Benz Partner, die vom Anbieter mit der Erbringung von Instandsetzungs- und Wartungsdienstleistungen für Fahrzeuge der Marke Mercedes-Benz betraut sind (Service-Partner), den nächstgelegenen Service-Partner zur Pannenhilfe, oder etwaige Pannenhilfeunternehmen mit Einverständnis des Kunden weitergegeben.
- 4.58.3 Die im Rahmen des Dienstes übertragenen technischen Daten zum Fahrzeugzustand werden durch den Anbieter außerdem zur Optimierung von Fahrzeugfunktionen verarbeitet und genutzt. Es handelt sich dabei ausschließlich um rein technische fahrzeug- und fahrzeugzustandsbezogene Daten. Bewegungsprofile über gefahrene Strecken können aus diesen Daten nicht erstellt werden.
- 4.58.4 Sofern der Kunde der Einwilligung zum „Beitrag zur Verbesserung von Fahrzeugfunktionen“ zugestimmt hat, verwendet der Anbieter bzw. die Mercedes-Benz AG zusätzlich personenbezogene Daten zum technischen Zustand und der Nutzung bestimmter Komponenten des Fahrzeugs und Daten zu Nutzungsstatistiken bestimmter Bauteile aus der Verarbeitung „Beitrag zur Verbesserung von Fahrzeugfunktionen“ auch für den Dienst Van Uptime. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden, ohne dass hierdurch die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt würde.
- 4.58.5 Die im Rahmen des Dienstes Van Uptime erhobenen Daten werden durch den Anbieter auch zur Darstellung für den Kunden im Portal „Mercedes me“ (insbesondere Vehicle Service-Dashboard) verarbeitet.
- 4.58.6 Um bei dem Fahrzeugnutzer für Transparenz zu sorgen, hat der Anbieter die für den o.g. Dienst geeigneten Fahrzeuge mit einem Ortungssymbol auf dem Infotainmentsystem im Fahrzeug ausgestattet. Dieses Symbol erscheint, sobald der Dienst „Fahrzeugortung“ und/oder „Geographische Fahrzeugüberwachung“ aktiviert und abhängig von der Fahrzeugausstattung die Einstellung „Fahrzeugposition übermitteln“ im Infotainmentsystem des Fahrzeugs eingeschaltet ist, um zu verdeutlichen, dass während der Fahrt Geopositionsdaten erhoben werden.

5. Werden meine Daten weitergegeben?

- 5.1 Soweit dies zur Erbringung der jeweiligen Dienste erforderlich ist, wird der Anbieter die personenbezogenen Daten an die jeweilige nationale Vertriebsgesellschaft, teilnehmende Partner (Niederlassungen und Vertrags-händler des Anbieters, die am Vertrieb der Dienste teilnehmen), Service-Partner, Pannenhilfeunternehmen, dritte Content-Provider, vom Kunden ausgewählte Drittanbieter und etwaige Dienstleister, die durch den Anbieter mit der Durchführung einzelner Leistungen (z.B. IT-Dienstleistungen) beauftragt sind, weitergeben. Der Anbieter stellt sicher, dass die jeweiligen Empfänger personenbezogener Daten den gleichen oder vergleichbaren angemessenen datenschutzrechtlichen Verpflichtungen unterliegen.
- 5.2 Zudem kann es sein, dass der Anbieter personenbezogene Daten der Fahrzeugnutzer, die der Anbieter im Zusammenhang mit den Diensten erhält Dritten (insbesondere Behörden) zur Verfügung stellt, zur Wahrung der berechtigten Interessen des Anbieters (Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen) oder zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, soweit dies erforderlich ist, um Verstöße gegen die Nutzungsbedingungen, den Missbrauch von Diensten oder den Versuch unberechtigter Zugriffe auf Daten anderer Kunden und/oder Fahrzeugnutzer aufzuklären.
- 5.3 Im Übrigen, sofern nicht anders in diesen Datenschutzhinweisen beschrieben ist, wird der Anbieter personenbezogene Daten des Fahrzeugnutzers aus der Nutzung der Dienste nicht an Dritte weitergeben, es sei denn, dies ist zur Erfüllung einer vertraglichen Vereinbarung erforderlich, der Fahrzeugnutzer hat in die Weitergabe seiner Daten eingewilligt, oder der Anbieter ist aufgrund einer zwingenden Rechtsvorschrift, gerichtlichen Entscheidung oder behördlichen Anordnung zur Weitergabe verpflichtet.

6. Weitergabe von Verbrauchsdaten an die Europäische Kommission

Die Mercedes-Benz AG ist gesetzlich dazu verpflichtet, Verbrauchsinformationen von Fahrzeugen, die seit dem 1. Januar 2021 in der EU zugelassen werden, an die EU-Kommission für die Zwecke der Überprüfung der realen Verbrauchswerte weiterzugeben. Soweit im Rahmen von Mercedes me connect Verbrauchsdaten erfasst werden, werden die für ein Kalenderjahr vorliegenden Verbrauchsdaten im Zusammenhang mit der Fahrzeugidentifizierungsnummer (FIN) gespeichert und anschließend an die EU-Kommission weitergegeben. Die Mercedes-Benz AG verarbeitet diese Daten für keine weiteren Zwecke und löscht diese unverzüglich nach der Weitergabe an die EU-Kommission. Sie haben jederzeit das Recht, die o.g. Weitergabe Ihrer Daten an die Europäische Kommission abzulehnen. Durch die Ablehnung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung bis zur Ablehnung erfolgten Verarbeitung, oder anderer rechtmäßigen Verarbeitungen (wie z.B. im Rahmen der von Ihnen aktivierten Mercedes me connect Dienste) nicht berührt. Zur Ausübung dieses Rechtes, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Stichwort „Ablehnung Weitergabe EU Kommission“ unter Angabe der Fahrzeugidentifizierungsnummer an kundenrechte_mb@mercedes-benz.com

7. Werden meine Daten auch in Länder außerhalb der EU übermittelt?

- 7.1 Es können sich etwaige Empfänger personenbezogener Daten (z.B. dritte Content-Provider und vom Anbieter im Rahmen einer Auftragsverarbeitung mit der Durchführung einzelner Leistungen beauftragte Dienstleister) in Drittländern außerhalb der EU/des EWR befinden, deren Datenschutzniveau nicht von der EU-Kommission im Rahmen eines Angemessenheitsbeschlusses anerkannt wurde („Drittländer“). Um die Daten angemessen zu schützen, hat der Anbieter, sofern keine Regelung wie unten angegeben vorliegt, mit den Empfängern dieser Daten Verträge auf Grundlage der EU-Standardvertragsklauseln geschlossen, die geeignete Garantien enthalten. Um Informationen zu den Garantien zu erhalten, wenden Sie sich bitte an den Anbieter unter den am Ende dieses Dokuments aufgeführten Kontaktdaten.
- 7.2 Der Anbieter nutzt im Rahmen der Vertragserfüllung teilweise zusätzlich ein regionales Backend. Die Verarbeitung im regionalen Backend erfolgt möglichst in der Nähe des Fahrzeugstandortes, um Verzögerungen zwischen dem Abruf und der Darstellung bzw. Wiedergabe der Daten zu reduzieren. Im Rahmen des Dienstes „Schnittstelle zu Drittanbietern“ wird für die Kommunikation zwischen dem Anbieter und etwaigen Drittanbietern teilweise ebenfalls eine Cloud-Umgebung genutzt, die je nach Drittanbieter von unterschiedlichen Dienstleistern betrieben wird. Bei der jeweiligen Cloud-Umgebung kann nicht ausgeschlossen werden, dass eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch die jeweiligen Dienstleister (Microsoft, Google, Amazon Web Services) in Drittländern außerhalb der EU/des EWR erfolgt. Um die Daten angemessen zu schützen, hat der Anbieter mit den jeweiligen Dienstleistern Verträge auf Grundlage der EU-Standardvertragsklauseln geschlossen, die geeignete Garantien enthalten. In bestimmten Fällen setzt der Anbieter verbindliche interne Datenschutzvorschriften oder ähnliche Instrumente ein, um die Daten angemessen zu schützen. Um Informationen zu den Garantien zu erhalten, wenden Sie sich bitte an den Anbieter unter den am Ende dieses Dokuments aufgeführten Kontaktdaten.
- 7.3 Im Rahmen der Vertragserfüllung können sich etwaige Empfänger personenbezogener Daten (teilnehmende Partner, Service-Partner, Pannenhilfeunternehmen, dritte Content-Provider, vom Kunden festgelegte Drittanbieter), die zum Zwecke der Vertragserfüllung personenbezogene Daten vom Anbieter empfangen, in Drittländern befinden, deren Datenschutzniveau nicht von der EU-Kommission im Rahmen eines Angemessenheitsbeschlusses anerkannt wurde. Die Übermittlung erfolgt an solche Empfänger vom Anbieter auf Wunsch des Kunden und ist für die Vertragserfüllung erforderlich.

8. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

- 8.1 Die Stammdaten (z.B. Name, Adresse) der Kunden und Mitnutzer werden für die Dauer des Vertragsverhältnisses gespeichert. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden die Daten zur Erfüllung handelsrechtlicher und steuerlicher Aufbewahrungspflichten aufbewahrt und anschließend gelöscht.
- 8.2 Sofern nicht in diesen Datenschutzhinweisen anders beschrieben, erfolgt im Rahmen der Erfassung von Daten aus dem Fahrzeug zur Diensterbringung jeweils nur eine Speicherung des zuletzt vom Fahrzeug erhobenen Ereignisses. Ein neueres Ereignis ersetzt das ältere Ereignis, welches damit wieder gelöscht wird. Der Anbieter wird etwaige in diesem Rahmen erhobene personenbezogene Daten nicht länger speichern als es erforderlich ist, um den jeweiligen Dienst zu erbringen und Daten, die nicht durch neuere Ereignisse überschrieben wurden, spätestens mit Beendigung des Vertragsverhältnisses wieder löschen. Bei der Deaktivierung einzelner Dienste, werden die zugehörigen Daten im Backend gelöscht.
- 8.3 Sonstige zur Vertragsdurchführung im Rahmen der jeweiligen Dienste verarbeiteten Daten (z.B. die vom Kunden angelegten Profile) werden, soweit in diesen Datenschutzhinweisen nicht anders beschrieben, spätestens mit Beendigung des Vertragsverhältnisses gelöscht, es sei denn, dass die weitere Speicherung zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses, zur Wahrung berechtigter Interessen des Anbieters (insbesondere zur

Geltendmachung, Ausübung und Verteidigung von Rechtsansprüchen), oder zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten erforderlich ist.

9. Wie werden meine Daten geschützt?

- 9.1 Mit der Verarbeitung personenbezogener Daten, die im Zusammenhang mit den Diensten stehen, wird der Anbieter ausschließlich Personal betrauen, das gemäß den gesetzlichen Anforderungen belehrt und zur Vertraulichkeit verpflichtet ist, und hierbei durch angemessene Maßnahmen sicherstellen, dass dieses Personal personenbezogene Daten nur auf Anweisung des Anbieters verarbeitet.
- 9.2 Der Anbieter setzt technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen ein, um die personenbezogenen Daten der Fahrzeugnutzer angemessen zu schützen, insbesondere gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust, Veränderung, unbefugte Offenlegung und unbefugten Zugang. Die technischen und organisatorischen Maßnahmen wird der Anbieter regelmäßig kontrollieren und entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend verbessern.

10. Welche Rechte habe ich?

- 10.1 Soweit der Anbieter von Ihnen personenbezogene Daten verarbeitet, haben Sie nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen das Recht:
 - Auskunft über die vom Anbieter verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen (Recht auf Auskunft);
 - die Berichtigung unrichtiger Daten und, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung);
 - bei Vorliegen berechtigter Gründe die Löschung Ihrer Daten zu verlangen (Recht auf Löschung);
 - die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen gegeben sind (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung) und
 - bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln oder, soweit dies technisch machbar ist, durch den Anbieter übermitteln zu lassen (Recht auf Datenübertragbarkeit).
- 10.2 Sie haben ferner das Recht, der Verarbeitung Ihrer Daten, die zur Wahrung der berechtigten Interessen des Anbieters erfolgt, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zu widersprechen (Widerspruchsrecht).
Sofern Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie zudem das Recht, jederzeit Ihren Widerspruch ohne Nennung gesonderter Gründe gegen diese Verarbeitung zu erklären.
- 10.3 Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den Anbieter unter den nachfolgend aufgeführten Kontaktdaten. Zudem haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einzureichen.

11. Wie kann ich den Anbieter kontaktieren?

Die Dienste sind ein Angebot der Mercedes-Benz AG, Mercedesstraße 120, D-70372 Stuttgart, Deutschland.

- 11.1 Bei Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Anbieter im Zusammenhang mit der Bereitstellung der Dienste können Sie sich jederzeit an das Kundenservicezentrum des Anbieters unter den nachfolgenden Kontaktdaten wenden:
Mercedes-Benz, Customer Assistance Center Maastricht N.V (CAC), P.O. Box 1456, 6201 BL Maastricht, The Netherlands
<https://www.mercedes-benz.de/passengercars/content-pool/marketing-pool/contact-forms/mercedes-me-support.html>
Telefonnummer: 00800 9 7777777 (Gebührenfrei aus dem Festnetz, Mobilfunkpreise können abweichen)
- 11.2 Als Datenschutzbeauftragter ist bestellt: Konzernbeauftragter für den Datenschutz, Mercedes-Benz Group AG, HPC E600, D-70546 Stuttgart, Deutschland
E-Mailadresse: data.protection@mercedes-benz.com